



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND INFORMATIONEN AUS DEM LANDKREIS UND DER VERWALTUNG

Landratsamt beim Sächsischen Familientag

Zum 24. Sächsischen Familientag in Coswig Ende August präsentierten sich auch das Gesundheitsamt und der Pflegekinderdienst des Landkreises Meißen mit ihren Dienstleistungen und Serviceangeboten. Die Informationsstände des Gesundheitsamtes mit Schwangerschaftsberatung, Impfen – Reiseberatung – Gesundheitsförderung und Suchtkoordination – sowie der Suchtberatung der Diakonie waren an das „Kinder stark machen“-Erlebnisland der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) angegliedert. Ziel der Mitmachinitiative ist es, Kinder und Jugendliche bei ihrer Entwicklung zu einer starken Persönlichkeit zu unterstützen, so dass sie später „Nein“ zu jeglicher Art von Drogen sagen können. Das Erlebnisland bestand aus einer Spielbühne, einem Infor-

mationsstand sowie verschiedenen Spielstationen. Suchtkoordinatorin Maja Engel vom Gesundheitsamt sowie Mandy Forst (Suchtberatung Diakonie) betreuten neben ihrem eigenen Informationsstand mit dem Parcours des Vertrauens eine der Spielstationen. Über den gesamten Tag war eine rege Beteiligung an den Mitmachaktionen zu beobachten. Die Informationsstände zur Schwangerschaftsberatung, Gesundheitsförderung sowie zum Impfen/Reiseberatung wurden ebenfalls gut besucht. Während sich die Erwachsenen an den Beratungsangeboten sehr interessiert zeigten, erfreuten die zahlreichen Kinder sich an kleinen Geschenken, wie Comicheften, Seifenblasen und Plüschtieren. Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern hat die Mitwirkung am Familientag große Freude gemacht.



Landrat Ralf Hänsel beim Besuch im „Kinder stark machen“-Erlebnisland
Foto: Landratsamt Meißen

Landrat Ralf Hänsel wurde bei seinem Besuch im Erlebnisland gleich tatkräftig in eine Mitmachaktion eingebunden. Auch der Pflegekinderdienst des Kreisjugendamtes nutzte den Sächsischen Familientag, um auf seine Arbeit hinzuweisen und für das Engagement als Pflegefamilien zu werben. „Gut besucht, aber nicht zu voll, sodass einige interessante Gespräche geführt werden konnten“ lautete das Fazit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sich über das Interesse an der Arbeit des Pflegekinderdienstes freuten. Es bleibt der Eindruck, dass es ein toller Familientag mit einem buntgefächerten Angebot für Familien mit Kindern war – zumal pünktlich zum Start die Sonne schien.

Anja Schmiedgen-Pietsch

Sport verbindet!

Das gemeinsame Tennisturnier mit Spielerinnen und Spielern aus dem Landkreis Meißen und dem polnischen Partnerlandkreis Ostrzeszów hat eine lange Tradition, die auch in diesem Jahr gelebt wurde. Mitte August reiste eine Delegation von sieben polnischen Sportlerinnen und Sportlern unter Leitung des Landrates Lech Janicki nach Großenhain, um sich sportlich miteinander zu messen. Nach einem kulinarischen Auftakt am Samstag mit einem gemeinsamen Abendessen mit Landrat Ralf Hänsel startete am Sonntag das Turnier. Im Modus „jeder gegen jeden“ spiel-



Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Tennisturniers zwischen den Partnerlandkreisen Meißen und Ostrzeszów

Foto: Partnerschaftsverein

ten jeweils drei Doppelteams und ein Mixteam aus den Partnerlandkreisen. Bis am Nachmittag die Sieger ermittelt waren, flogen die Bälle über das Netz. Die Siegerehrung übernahmen die Erste Beigeordnete Janet Putz und der Vorsitzende des Partnerschaftsvereins Albrecht Helfritzsch:

1. Platz:
Mixteam M. Jahn/M. Madry (Großenhain/Ostrzeszów)
2. Platz:
Doppel J. Cerbinski/P. Wodniokowski (Ostrzeszów)
3. Platz:
Doppel J. Jakob/Dr. A. Böge (Großenhain)

Das Fazit aller Teilnehmenden: Es hat allen sehr gefallen – in Gesprächen ist man sich nähergekommen und konnte sich zu vielen Themen austauschen. Zum Abschluss hat der polnische Landrat Lech Janicki eine Gegeneinladung für 2024 in Ostrzeszów ausgesprochen.

So lange dauerte es dann aber gar nicht mit einem Besuch in Ostrzeszów. Bereits Ende August weilte Albrecht Helfritzsch als Vorsitzender des Partnerschaftsvereins in Polen und überbrachte anlässlich des Erntedankfestes Grüße aus dem Landkreis Meißen.

Anja Schmiedgen-Pietsch

Digitalisierung – Beteiligung erwünscht



Tobias Druve (l.) und
Tadej Kilank

Fotos: WRM GmbH

Nähezu täglich kursieren neue Begriffe und Erregenschaften des digitalen Zeitalters. Damit man nicht den Blick für die wirklich relevanten Neuerungen verliert, braucht es eine Strategie. Die Wirtschaftsförderung Region Meißen GmbH (WRM) befasst sich im Auftrag des Landkreises Meißen mit den Projekten zur Digitalisierung. Wir sprachen mit Tadej Kilank und Tobias Druve von der WRM.

Im Landkreis läuft der Breitbandausbau und eine Digitalstrategie soll erstellt werden. Welche Projekte sind das?

Einmal handelt es sich um den Breitbandausbau. Hier werden in zwei Landkreisprojekten mit Fördermitteln von Bund und Land einmal die sogenannten „Weiße Flecken“ (< 30 mbit/s) und einmal die „Grauen Flecken“ (< 100 mbit/s) mit schnellerem Internet versorgt.

Davon zu trennen ist das Projekt Smarte.Land.Regionen, in dem eine Digitalstrategie für den Landkreis Meißen erarbeitet werden soll.

Die WRM als Breitbandkoordinierungsstelle betreut die verschiedenen geförderten Breitbandausbauprojekte. Die Idee war und ist, dem glasfasergebundenen Infrastrukturausbau eine Strategieentwicklung zur Seite zu stellen, um im Landkreis nicht nur die technischen Voraussetzungen für schnelles Internet zu schaffen, sondern für dieses dann auch Anwendungsmöglichkeiten zu finden.

Warum braucht es das Projekt Smarte.Land.Regionen?

Der Einsatz neuer technischer Möglichkeiten ist entscheidend, um das Lebens- und Arbeitsumfeld gerade in ländlichen Regionen attraktiv zu halten. Dies gilt insbesondere für zukunftsrelevante Bereiche, wie etwa E-Mobilität, E-Learning und Bildung, Telemedizin oder der flexiblen, ortsunabhängigen Gestal-

tung von Arbeit. Auch soziale und kulturelle Angebote auf dem Land können von digitalen Vernetzungs- und Bewertungsmethoden profitieren.

Smarte.Land.Regionen, wie kam es zu dem Namen?

Das Modellvorhaben „Smarte.Land.Regionen“ des Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) ist gezielt für ländlich geprägte Landkreise entwickelt worden, um diese bei der Entwicklung zu „smarten ländlichen Landkreisen“ zu unterstützen. Für Städte gab und gibt es bereits einige Förderprogramme im Bereich „Smart City“. Nun soll mit diesem Projekt der Fokus auch auf die ländlichen Räume gelegt werden.

Wie lange läuft das Projekt?

Der Förderzeitraum dieses Projektes geht über drei Jahre. Gestartet ist es im Jahr 2022 und läuft noch bis Ende 2024.

Was ist dessen Ziel?

Mit dem Vorhaben soll für den Landkreis Meißen eine Digitalstrategie erarbeitet und umgesetzt werden. Übergeordnetes Ziel ist es dabei, konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Daseinsvorsorgeleistungen durch die Digitalisierung zu identifizieren und für die Umsetzung vorzubereiten, beispielsweise im Bereich der Telemedizin oder bei Online-Anmeldeverfahren. Im Projekt sollen zudem bereits im Landkreis bestehende digitale Lösungen und Ideen mit einbezogen werden. Dabei sollen die Menschen und die Steigerung der Lebensqualität im Zentrum der Digitalisierungsstrategie stehen.

Was sind die einzelnen Schritte?

Die Erarbeitung der Digitalstrategie ist in drei Phasen gegliedert. Um konkrete Entscheidungen über den Inhalt und die Ausrichtung der Strategie fällen zu können, wurde im ersten Schritt eine umfassende Analyse des Sta-

tus quo vorgenommen.

In der Beteiligungsphase werden die Schwerpunktthemen weiterentwickelt, konkretisiert und erste Lösungen erarbeitet. Zuletzt erfolgt im Rahmen der Prozessphase die Verschriftlichung der Strategie mit der Auswertung und Aufbereitung von Ergebnissen der vorherigen Phasen.

Welche Themen werden bearbeitet?

Es gibt drei übergeordnete Handlungsfelder:

- Daseinsvorsorge mit Themen wie Gesundheit, Pflege, (Nah-)Versorgung, Bildung, Mobilität
- Wirtschaft mit Themen wie Fachkräfte, Mobiles Arbeiten
- Verwaltung: im Vordergrund sollen hierbei die Verbesserung der Verwaltungsdienstleistungen (Effektivität) und die Erhöhung der Transparenz von Verwaltungsprozessen stehen, um die Akzeptanz bei den Bürgerinnen und Bürgern zu erhöhen.

Welche Formate sind vorgesehen und wer kann mitwirken?

Die Erstellung der Digitalstrategie soll in enger Zusammenarbeit mit lokalen Expertinnen und Experten in den drei Gebieten erarbeitet werden. Im Bereich Wirtschaft waren das zum Beispiel Vertretende der IHK und der Kreishandwerkerschaft sowie Unternehmen aus dem Landkreis. Beim Expertenworkshop „Daseinsvorsorge“ bringen sich zum Beispiel die Verkehrsgesellschaft Meißen, die Lebenshilfe Meißen, die Wohnungsgesellschaft Riesa mbH, der Kreissportbund Meißen e. V. ein. Und natürlich die Landkreisverwaltung und die Städte und Gemeinden.

Die Experten besitzen in ihrem jeweiligen Themengebiet die beste Übersicht und können schnell erfassen, für welche Teilgebiete digitale Lösungen sinnvoll sind und wie diese umsetzbar wären. Zurzeit werden Expertenworkshops durchgeführt. Durch diese Workshops werden die Themenfelder weiter spezifiziert und bereits mögliche Lösungen erarbeitet.

Eine Digitalstrategie muss, wenn sie Wirksamkeit entfalten möchte, die Vorstellungen, Wünsche und Befürchtungen der Bürgerinnen und Bürger berücksichtigen. Daher wird es im Anschluss an die Expertenworkshops, Bürgerworkshops und die Möglichkeit der Online-Beteiligung geben. In die Workshops fließen die Er-

kenntnisse aus der Expertenphase ein. Somit können mit den Bürgerinnen und Bürgern die geschärften Themengebiete diskutiert werden. Zielstellung dieser Workshops ist es, das Projekt transparent zu gestalten und allen Interessierten die Möglichkeit zu geben, eigene Ideen einzubringen.

Wie können sich die Bürgerinnen und Bürger konkret einbringen?

Bei zwei Bürgerworkshops und verschiedenen Formaten der Onlinebeteiligung haben die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit:

- sich an Umfragen und Beteiligungsverfahren zu verschiedenen Themenbereichen zu beteiligen.
- Vorschläge anderer Bürgerinnen und Bürger zu diskutieren und zu kommentieren
- an unseren Veranstaltungen teilzunehmen – digital, aber auch „live“ vor Ort im Landkreis Meißen

Wir freuen uns über die Mitwirkung aller Interessierten aus dem Landkreis, egal ob diese ein „Digital Native“ sind oder der Digitalisierung eher kritisch gegenüberstehen! Die konkreten Termine der Workshops werden wir auf vielen Kanälen rechtzeitig bekannt geben. Aktuelle Informationen gibt es immer auf der Website www.giga-meissen.de.

Vielen Dank für das Gespräch.
Anja Schmiedgen-Pietsch

Dritte Fachkräftemesse

Nach zwei bereits erfolgreichen Jahren läuft schon jetzt die Planung zur dritten Fachkräftemesse des Landkreises Meißen auf Hochtouren. Diese soll wie bereits in den vergangenen Jahren am 27. Dezember im Beruflichen Schulzentrum Meißen stattfinden. Rund 60 namhafte Unternehmen aus dem Landkreis Meißen sowie 600 Besucherinnen und Besucher konnten 2022 verzeichnet werden. Dieses Jahr möchte man sich noch breiter aufstellen und auch zukünftige Azubis mit ansprechen. Wer möchte sein Unternehmen und offene Stellenangebote auf der Fachkräftemesse vorstellen? Der findet alle weiteren Informationen zur Anmeldung auf www.meine-region-meissen.de. Die Fachkräftemesse organisiert der Landkreis Meißen in Kooperation mit der Wirtschafts-

förderung Region Meißen GmbH (WRM), der Industrie- und Handelskammer Geschäftsstelle Riesa, der Handwerkskammer Dresden, der Kreishandwerkerschaft Meißen und der Agentur für Arbeit Riesa. Diese Maß-

nahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes.

Landratsamt Meißen



Fortgesetzt: Besuche in Städten und Gemeinden

Besuche in vier Städten und Gemeinden standen in den zurückliegenden Wochen im Terminkalender von Landrat Ralf Hänsel. Los ging Mitte August in

Weinböhla

Erster Besuchspunkt war der Einseifer. Der gebürtige Weinböhler Dirk Schneider hat sich mit seiner Seifenproduktion und dem Verkauf, den er deutschlandweit betreibt, wieder in Weinböhla angesiedelt. Landrat Ralf Hänsel ließ es sich nicht nehmen, das Stempeln von Seifen einmal selbst auszuprobieren. „Ein solches Geschäft mit Wohlfühlfaktor passt natürlich gut zum Status Erholungsort, den die Gemeinde Weinböhla trägt“, zeigte sich Bürgermeister Siegfried Zenker zufrieden.

Eine der meistbefahrenen Straßen in Weinböhla ist mit Sicherheit die Köhlerstraße, neben ihrer überregionalen Bedeutung liegen auch verschiedene Bildungseinrichtungen in ihrem Verlauf. Im Jahr 2021 war als fünfter Bauabschnitt der K 8016 der Knotenpunkt Köhlerstraße – Forststraße – Auerweg erneuert worden. Noch offen ist die Instandsetzung des Abschnittes ab der Einmündung Bäckersche Hofstraße bis kurz vor die Bahnunterführung, den Bürgermeister und Landrat ebenfalls im Rahmen des Besuchs passierten.

Weiteres Ziel war die Baustelle für die künftigen Nahversorger im östlichen Gemeindegebiet. An der Moritzburger Straße werden derzeit die Gebäude errichtet, in denen noch im Oktober 2023 ein Supermarkt, eine Drogerie und ein Bekleidungsgeschäft sowie Bäcker und Fleischer eröffnen werden. Landrat Ralf Hänsel zeigte sich wie das Gemeindeoberhaupt zufrieden über diese Entwicklung: „Die Schaffung dieser Einkaufsmöglichkeiten ist sehr gut für die Versorgung der Einwohnerinnen und Einwohner im sogenannten „Oberdorf“, das in den vergangenen Jahren durch zahlreiche neue Einfamilienhäuser gewachsen ist. Bürgermeister Siegfried Zenker hat sich stark für diese Einkaufsmöglichkeiten eingesetzt.“

Die Traditionsbäckerei Lieb-scher bildete den Abschluss des Besuchs in Weinböhla. Während eines kurzen Rundgangs durch die Backstube berichtete Inhaber Karsten Lieb-scher über die Probleme, die

nahezu alle Bäckereien derzeit beschäftigen. Aufgrund des engen Zeitplans fiel dieser Besuch sehr kurz aus, sodass Landrat Ralf Hänsel ankündigte, in nächster Zeit noch einmal in der Bäckerei Lieb-scher in Weinböhla vorbeizuschauen.

Klipphausen

Der Besuch in Klipphausen startete mit einem Termin von Landrat Ralf Hänsel und Bürgermeister Mirko Knöfel bei der Fäth GmbH. Die Firma mit Hauptsitz in Klipphausen und weiteren Standorten in Europa, Asien und den USA ist Zulieferer und Ausrüster für die Halbleiterindustrie. Der Technische Direktor Hendrik von der Forst und Managing Director Dr. Mark Bergemann berichteten bei einer Betriebsführung von einer sehr guten Auftragslage. Für die weitere Firmenentwicklung benötigt das Unternehmen eine Flächen-erweiterung. „Wir wollen natürlich unsere ansässigen Firmen unterstützen und arbeiten zusammen mit dem Gemeinderat mit Hochdruck an der Erweiterung des Gewerbegebietes“, so Bürgermeister Mirko Knöfel.

In Tanneberg stand der Besuch von Feuerwehr und Schützenverein auf dem Programm. „Dass ich mich im südlichsten Ort des Landkreises Meißen befinde, war mir bewusst. Dass es sich um das wohl höchstgelegene Feuerwehrgerätehaus des Landkreises handelt, habe ich vor Ort erfahren“, so Landrat Ralf Hänsel. Das Gebäude nutzen nicht nur Kameradinnen und Kameraden der Ortswehr, der Raum für Beratungen ist auch der Gesellschaftsraum für den Schützenverein. Geschossen wird im Schießklub „Einigkeit“ Tanneberg e. V. mit Luftgewehr und -pistole sowie mit der Armbrust. Beim Schießen mit der Armbrust auf die Glücksscheibe maßen sich Landrat und Bürgermeister, bevor es zum nächsten Programmpunkt weiterging.

Den Abschluss bildete ein Besuch im Groitzscher Hof. Auf einem ehemaligen LPG-Gelände betreibt die Groitzscher Genossenschaft e. G. neben einem Landwirtschaftsbetrieb mit rund 1.500 Hektar auch eine Pension sowie ein Gasthaus mit Kantinen- und Lieferservice. Mit der Vorsitzenden Sabine Stange kamen Landrat Ralf Hänsel und das Gemein-



Landrat Ralf Hänsel mit Bürgermeisterin Michaela Ritter (l.) und Inhaberin Anne Wachtel vor dem Blumenfachgeschäft „Leilany“

Foto: Sven Schneider

deoberhaupt ins Gespräch, unter anderem zu einer möglichen Rückkehr zum ursprünglichen Mehrwertsteuersatz in der Gastronomie. „Dies hätte nicht nur Auswirkungen auf den Weiterbetrieb von Gaststätten und Restaurants im Landkreis Meißen. Betroffen wären auch die Kantinen- und Lieferdienste unter anderem für Schulen und Kindertageseinrichtungen. Eine Erhöhung der Preise für die Mittagsversorgung würde auch das Landratsamt Meißen im Bereich Bildung und Teilhabe beschäftigen“, war sich Landrat Ralf Hänsel sicher.

Glaubitz

Mit dem Bürgermeister der Gemeinde Glaubitz Lutz Thiemig begab sich Landrat Ralf Hänsel auf eine Tour über verschiedene Baustellen im Gemeindegebiet. Alle Baumaßnahmen machen deutlich, in der Gemeinde geht es voran, es wird investiert und gewachsen. So nutzten Landrat und Bürgermeister die Gelegenheit, sich den Fortgang bei der Errichtung des Feuerwehrtechnischen Zentrums des Landkreises gemeinsam anzusehen. „Die Arbeiten gehen gut voran und wir schaffen an der Stelle Top-Bedingungen für den Brand- und Katastrophenschutz“, zeigte sich Landrat Ralf Hänsel zufrieden über eine der größten Baumaßnahmen des Landkreises.

Nächste „Baustelle“ war der Bahnübergang in der Poststraße, den die Deutsche Bahn durch eine Eisenbahnüberführung ersetzt. „Das ist ein großes Projekt, das während der Bauzeit einige Einschränkungen für die Autofahrer mit sich bringt, aber im kommenden

Jahr soll die Baumaßnahme möglichst abgeschlossen sein. Dann haben wir eine sichere Querungsmöglichkeit ohne Wartezeiten“, blickt Bürgermeister Lutz Thiemig optimistisch voraus. Eine Baumaßnahme, welche in die Planung geht, schauten sich Landrat und Bürgermeister im Wohngebiet „Seeblick“ an. Dieses soll um 35 Bauplätze erweitert werden. „Die Nähe zu großen Unternehmen wie Wacker und die gute Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr machen Glaubitz zu einem beliebten Wohnstandort. Daher brauchen wir hier neue Bauplätze“, freute sich Lutz Thiemig. Landrat Ralf Hänsel ergänzte: „Wir haben uns beim Rundgang durch das Wohngebiet auch über energetische Lösungen ausgetauscht. Möglicherweise lässt sich die Attraktivität noch erhöhen, wenn eine zentrale, moderne Energieversorgung angeboten werden könnte.“

Eine weitere Zukunftsbaustelle besuchten Landrat und Gemeindeoberhaupt in der Kita „Bummi“. Derzeit wird ein modernes funktionales Nebengebäude errichtet, das noch in diesem Jahr bezogen werden soll. Die jüngste Ansiedlung war die des Logistikunternehmens Finsterwalder. „Vom Unternehmen habe ich zur Ansiedlung hier im Landkreis nur positive Rückmeldungen erhalten. Diese Ansiedlung ist auch ein Erfolg von Lutz Thiemig“, äußerte sich Ralf Hänsel anerkennend.

Radeburg

„Der Besuch in der Stadt Radeburg hat mich sehr beeindruckt“, so das Fazit von Landrat Ralf Hänsel. „Denn der

Stadt Radeburg ist es gelungen, den Bevölkerungsrückgang nicht nur zu bremsen, sondern in den vergangenen Jahren auch zu wachsen.“ Das Konzept dazu erläuterte Bürgermeisterin Michaela Ritter: „Wir versuchen, für alle Generationen zu sorgen und dabei die Wirtschaft und die Attraktivität der Innenstadt nicht aus dem Blick zu lassen.“

Diesem Konzept entsprach auch das Besuchsprogramm. Den Auftakt bildete eine Stippvisite im noch ganz jungen Blumenfachgeschäft „Leilany“ am Markt. Die Freude über den Mut zur Eröffnung neuer Läden in der Innenstadt teilten Landrat und Stadtchefin, gleichwohl ist Michaela Ritter bewusst: „Unsere Innenstädte werden sich verändern. Ein Konzept zur Belebung könnte sein, das Wohnen im Zentrum zu fördern.“

Anschließend stand ein erneuter Besuch in der Oberschule „Heinrich Zille“ an. „Was bei meinem Besuch im vergangenen Jahr noch auf Papier und in den Köpfen existierte, ist nun bereits Realität und wirklich sehr gut gelungen“, stellte Landrat Ralf Hänsel fest. Der erste Bauabschnitt ist fast abgeschlossen, der zweite beginnt in Kürze. Während der neue Sportplatz bereits genutzt wird, soll die denkmalgeschützte Turnhalle noch zur Mensa umgebaut werden.

Von einem Projekt für die junge Generation ging es zu einem für die ältere: den im Jahr 2021 eröffneten Wohnpark am Hofwall, der betreutes Wohnen und ein Altenpflegeheim umfasst. Bei einem Rundgang machte sich Landrat Ralf Hänsel ein Bild von der hochmodernen Wohnanlage, die mit Liebe zum Detail gestaltet ist und eher den Eindruck eines Hotels erweckt. Für die „mittlere“ Generation schafft die Stadt Radeburg ebenfalls gute Möglichkeiten zum Leben. Landrat Ralf Hänsel und Bürgermeisterin Michaela Ritter schauten sich dazu im Wohngebiet Nieder-Hufen um, dass die Stadt selbst erschlossen hat. „Die Bauplätze sind fast alle vergeben – rund die Hälfte übrigens an Radeburgerinnen und Radeburger. Die Nachfrage war groß, zumal wir kaum Vorgaben hinsichtlich der Bautypen gemacht haben“, informierte Michaela Ritter.

Impfservice im Gesundheitsamt

Vor der Corona-Pandemie war die Reiseberatung ein gern genutztes Serviceangebot des Gesundheitsamtes des Landkreises Meißen. Während der Zeit der Einschränkungen im Zusammenhang mit Corona sind diese Dienstleistungen kaum noch genutzt beziehungsweise gebraucht worden. Nach dem Ende der Pandemie und einem vollzogenen Personalwechsel startet der Fachbereich neu durch. Wir sprachen dazu mit Fachärztin Sylvia Junghanß, Sachgebietsleiterin Begutachtung/Beratung.

Frau Junghanß, wie ist die Situation in der Reiseberatung derzeit?

Seit der Aufhebung der pandemiebedingten Schutzmaßnahmen und Reisebeschränkungen durch die einzelnen Länder sowie die Beendigung des weltweiten Notstandes der Corona-Pandemie durch die WHO im Mai 2023 ist die Reisefreudigkeit stark angestiegen. Vor allem Fernreisen stehen hoch im Kurs. Bereits im vergangenen Jahr hatten wir wieder Anfragen zur Reiseberatung, 2023 haben diese deutlich zugenommen. Dabei zeichnet sich ein Trend zu vermehrten Reisen nach Afrika ab.

Sie können nun auch den Service der Gelbfieberimpfung anbieten. Was ist das Besondere? Wie ist die Nachfrage?

Ganz aktuell können wir zusätzlich die Gelbfieberimpfung, welche für Reisen in bestimmte Endemie-Gebiete von Ländern



Sylvia Junghanß

Foto: Anja Schmiedgen-Pietsch

in Südamerika und in Afrika notwendig ist, anbieten. In einigen Ländern besteht außerdem eine Nachweispflicht für diese Impfung bei der Einreise. Gelbfieber ist eine schwere virusbedingte Infektionskrankheit, welche von bestimmten Mücken übertragen wird. Die Gelbfiebererkrankung kann tödlich verlaufen. Eine spezielle Behandlung ist nicht verfügbar. Die Impfung dient dem individuellen Schutz vor der Erkrankung und leistet ebenfalls einen Beitrag zur Eindämmung der weiteren Einschleppung des Virus in bisher nicht betroffene Gebiete durch den Reiseverkehr. Wir haben die Zulassung als Gelbfieberimpfstelle vom Sächsischen Staatsministerium für So-

ziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt erhalten. Diese ist an bestimmte medizinisch-fachliche, hygienische und logistische Voraussetzungen gebunden. Nach den internationalen Gesundheitsvorschriften darf die Gelbfieberimpfung nur in staatlich zugelassenen Impfstellen durchgeführt werden. In unserem Landkreis gab es bisher keine derartige Impfstelle. Die Reisenden mussten bislang für diese Impfung in die Kreisfreien Städte fahren.

Ganz grundlegende Impfungen nehmen Sie auch vor?

Im Gesundheitsamt führen wir die von der SIKO (Sächsischen Impfkommision) empfohlenen Standardimpfungen

für Erwachsene, wie zum Beispiel gegen Tetanus (Wundstarkrampf), Diphtherie, Pertussis (Keuchhusten), Polio-myelitis (Kinderlähmung), Hepatitis A und B (Leberentzündung), FSME (Gehirnhautentzündung), Grippe, Mumps (Ziegenpeter)/Masern/ Röteln, Herpes Zoster (Gürtelrose) durch. Einige ältere Bürgerinnen und Bürger kennen diesen Service seit Jahren und kommen regelmäßig zu uns zum Impfen. Die jüngere Generation möchten wir hiermit über die Möglichkeit der Impfung oder Auffrischung der Standardimpfungen informieren.

Welche Impfungen sollte jede und jeder im Impfausweis verzeichnet haben?

Jeder Erwachsene sollte aller zehn Jahre die Impfung gegen Tetanus/Diphtherie/Pertussis/Polio auffrischen lassen. Zusätzlich sollten zwei Masernimpfungen erfolgt sein, da wir seit Jahren wieder Masernausbrüche in Deutschland haben. Unser Landkreis gehört auch zum FSME-Risikogebiet, sodass bei Aufenthalt in der Natur (zum Beispiel Wald und Garten) ein Schutz gegen die durch Zecken übertragene FSME zu empfehlen ist. Hierzu sind drei Impfungen als Grundimmunisierung notwendig. Jährlich neu sollte im Herbst die Grippeimpfung erfolgen. Da sich die Grippeviren sowie die weltweite Verbreitung der verschiedenen Grippevirenstäm-

me verändern, wird der Impfstoff in seiner Zusammensetzung jährlich angepasst und muss jedes Jahr geimpft werden. Für ältere Menschen beziehungsweise Menschen mit Begleiterkrankungen sind zusätzlich Impfungen gegen Pneumokokken und Herpes Zoster zu empfehlen. Sämtliche Grundimmunisierungen der Kinder übernehmen üblicherweise die niedergelassenen Kinder- und Hausärzte.

Gibt es spezielle Sprechzeiten oder muss vorab ein Termin vereinbart werden?

Wir möchten jetzt ganz neu folgende Terminvereinbarung im Gesundheitsamt am Standort Meißen — Teichertring 8 — anbieten:

Donnerstag 10 Uhr bis 12 Uhr sowie am ersten Dienstag im Monat 16 Uhr bis 18 Uhr

Für weitere Zeiten bitten wir um Terminvereinbarung unter gesundheitsamt@kreis-meissen.de oder telefonisch unter 03521 725-3437.

Da die Reiseberatungen und Reiseimpfungen einige Zeit in Anspruch nehmen, bitten wir weiterhin um vorherige Terminvereinbarung unter den Kontaktdaten. Zum Termin sind bitte der Impfausweis sowie die Krankenversicherungskarte mitzubringen.

Vielen Dank für das Gespräch.
Anja Schmiedgen-Pietsch

„Cannabis – Quo Vadis?“

Moderatorinnen- und Moderatorenschulung am 16. Oktober 2023 in Großenhain

Am Montag, 16. Oktober 2023, findet eine „Cannabis – quo vadis?“-Moderatorinnen- und Moderatorenschulung in Großenhain statt. Ziel sind das Kennenlernen und die anschließend selbstständige Durchführung des evaluierten interaktiven Präventionsworkshops „Cannabis – quo vadis?“. Der Workshop bietet aktuelle und detaillierte Basisinformationen rund um das Thema Cannabis.

Zeit: 9 bis 15 Uhr

Ort: Landratsamt Meißen
Außenstelle Großenhain
Beratungsraum 0.01
Remonteplatz 7
01558 Großenhain

Referenten:

Michael Wilde (Fach- und Koordinierungsstelle Suchtprävention Sachsen)
Ralph-Torsten Lincke (zukunftswerkstatt Dresden gGmbH)

Die Veranstaltung ist für die Teilnehmenden kostenfrei. Die „Cannabis – quo vadis?“-Box kann von geschulten Fachkräften zur Durchführung von Suchtpräventionsveranstaltungen im Gesundheitsamt Meißen ausgeliehen werden.

Koordination Suchthilfe | Suchtprävention

Weitere Informationen & Anmeldung:

Maja Engel
Koordination Suchthilfe | Suchtprävention
Landkreis Meißen
Gesundheitsamt
Telefon: 03521 725-3408
Telefax: 03521 725-88011
E-Mail: Maja.Engel@kreis-meissen.de

Verkehrserhebung im VVO

Seit 1. September 2023 findet eine umfangreiche Fahrgastbefragung in Bussen und Bahnen im gesamten Verkehrsverbund Oberelbe (VVO) statt. Die ursprünglich 2022 gestartete Befragung war aufgrund der Einführung des Deutschlandtickets in den vergangenen Monaten unterbrochen und beginnt nun erneut. Im VVO sind zwölf Unternehmen unterwegs. Entsprechend dem Slogan „Ein Ticket. Alles fahren.“ können die Fahrgäste bequem zwischen den Fahrzeugen und Unternehmen wechseln: Es gilt immer der VVO-Tarif. Der VVO sorgt im Hintergrund dafür, dass das Fahrgeld entsprechend aufgeteilt wird. „Für eine ak-

tuelle Datengrundlage befragen wir alle fünf Jahre anonym die Fahrgäste nach ihrem Ticket und dem damit zurückgelegten Weg“, erläutert Peter Kreher. „Die Fahrgäste erkennen die Befragenden an einem Ausweis und dem Smartphone, mit dem die Daten anonym erfasst werden. Sie fragen Sie kurz nach Ihrem Ticket, dem damit zurückgelegten Weg und wie Sie zur Haltestelle gelangen. Bei Monats- und Wochenkarten möchten wir noch wissen, wie oft Sie diese nutzen.“ Damit die Befragung repräsentativ ist, dauert sie ein ganzes Jahr. Die Beantwortung der Fragen ist freiwillig.

VVO

Veranstaltungen im Landkreis Meißen

Die Kultur- und Ausflugstipps im Landkreis Meißen – vom 13. September bis 11. Oktober 2023 – wurden aus eigener Recherche der Pressestelle und den Zusendungen der Kulturschaffenden an die Redaktion zusammengestellt. Sie stehen wie immer unter dem Vorbehalt kurzfristiger Änderungen.

Freitag, 15. September

- Vortrag: Wie der Wilde Westen in Texas wirklich war (Barbara Ortwein), 18.30 Uhr | Förderverein Karl-May-Museum e. V., Karl-May-Straße 5, Radebeul | 0351 8373010, karl-may-museum.de
- Herbstkonzert-Musikschulbezirk Coswig, 18 Uhr | Musikschule des Landkreises Meißen | Gymnasium Coswig, Melanchthonstraße 10, Coswig | 0173 5935285, musikschule-landkreis-meissen.de

Samstag, 16. September

- Gospelconcert „A good life“, 19 Uhr | Ev. Luth. Kirchgemeindebund Meißen Land, Neue Kantorei St. Afra | Kinderzentrum, Freiheit 7, Meißen | 03521 407353, neuekantorei.de
- 12. Geistliche Abendmusik, 17 Uhr | Dom zu Meißen, Domplatz 7, Meißen | Elblandphilharmonie Sachsen | 03525 72260, elbland-philharmonie-sachsen.de
- Jubiläumskonzert mit der Gospelmesse Give God Glory, 19.30 Uhr | Friedenskirche Radebeul, Altkötzschenbroda 40, Radebeul | 035243 56000, dresden-gospel.de

Sonntag, 17. September

- Palaiskonzert – Glücksmomente, 17 Uhr | Kulturzentrum Großenhain, Schlossplatz 1, Großenhain | 03522 505555, kulturzentrum-groessenhain.de
- „Wanderung durch den Tharander Wald und den Forstbotanischen Garten“, 8.25 Uhr | Bahnhof Radebeul-Weintraube | Anmeldung bis 15.09.23 | 0351 8382523, kneippverein-radebeul.de

Montag, 18. September

- Musik in den Dorfkirchen, 17 Uhr | Kirche Streumen, Dorfstraße 24, Wülknitz | Musikschule des Landkreises Meißen, 0351 8307091, musikschule-landkreis-meissen.de

Donnerstag, 21. September

- Netzwerktreffen für angehende und aktive Wegewarte, 9.30 Uhr | Dresdner Heidebogen e. V., Am Schloßpark 19, Königsbrück | Anmeldung bis zum 15.09. unter



Ab ins Museum oder in den Müll – Die Sonderausstellung im Stadtmuseum Riesa

Foto: Stadtmuseum Riesa

ter info@heidebogen.eu oder 035795 2859-23.

Freitag, 22. September

- Erster Klappendorfer Hofnachmittag, 15-19 Uhr | Biohofgut Klappendorf, Klappendorf 1, Lommatzsch | 035241 820822, biohofgut.com

Samstag, 23. September

- Die Zirkusprinzessin – Operette von Emmerich Kálmán, 19.30 Uhr | Landesbühnen Sachsen, Meißner Straße 152, Radebeul | 0351 8954321, landesbuehnen-sachsen.de
- Ein Abend mit Henry Hübchen – Der Kulturtalk mit Robert Rauh, 19 Uhr | Kulturzentrum Großenhain, Schlossplatz 1, Großenhain | 03522 505555, kulturzentrum-groessenhain.de
- Heitere MittagsOrgelMusik zum Weinfest, 12 Uhr | Dom zu Meißen, Domplatz 7, Meißen | Elblandphilharmonie Sachsen | 03525 72260, elbland-philharmonie-sachsen.de

Sonntag, 24. September

- Eigenarten – Tanztheater von Natalie Wagner, 19 Uhr | Landesbühnen Sachsen, Meißner Straße 152, Radebeul | 0351 8954321, landesbuehnen-sachsen.de
- Zirkusmusical „Total Genial“, 16 Uhr | Ev. Luth. Kirchgemeindebund Meißen Land, Neue Kantorei St. Afra | Kinderzentrum, Freiheit 7, Meißen | 03521 407353, neuekantorei.de
- Klavierrezital Yuna Nakagawa, 18 Uhr | Villa Teresa, Kötzter Straße 30a, Coswig | 03523 700186, villa-teresa.de
- Max Manfred Queißer als Maler und Mensch: Podiumsgespräch zur Ausstellung mit

Gerlinde Queißer, Musik: Christoph Uschner Cello, 16 Uhr | Weingut Hoflößnitz, Knohlweg 37, Radebeul | 0351 8398333, hofloessnitz.de

- Herkuleskeule „Eh ichs vergesse“, 16 Uhr | Schloss Schönfeld, Straße der Jugend 1, 01561 Schönfeld | 035248 20360, schoenfelder-traumschloss.de

Dienstag, 26. September

- Konzertreihe-Krankenhauskapelle, 17 Uhr | Musikschule des Landkreises Meißen | Elblandklinikum Radebeul, Heinrich-Zille-Straße 13, Radebeul | 0173 5935285, musikschule-landkreis-meissen.de

Mittwoch, 27. September

- Gullivers letzte Reise, 10 Uhr | Landesbühnen Sachsen, Meißner Straße 152, Radebeul | 0351 8954321, landesbuehnen-sachsen.de

Freitag, 29. September

- Woyzeck, 20 Uhr | Landesbühnen Sachsen, Meißner Straße 152, Radebeul | 0351 8954321, landesbuehnen-sachsen.de
- Mit der Familie Mendelson durch durch Schweiz, 20 Uhr | Villa Teresa, Kötzter Straße 30a, Coswig | 03523 700186, villa-teresa.de

Samstag, 30. September

- „Durch die Nacht...“ Traumereien mit Robert Schumann, Katrin Pehla-Döring und das CelloDuo Uta & Norbert Schröder begeben sich auf eine Nachtwanderung mit Liedern von Robert Schumann und virtuoser Cellomusik, 17 Uhr | Kunstscheine, Altnaundorf 6, Radebeul | 0351 3226001, altnaundorf.de
- ZOË CONWAY & JOHN

MCINTYRE, 19.30 Uhr | Meißen, Theaterplatz 15, 03521 415511, theater-meissen.de

- 13. Geistliche Abendmusik, 17 Uhr | Dom zu Meißen, Domplatz 7, Meißen | Elblandphilharmonie Sachsen | 03525 72260, elbland-philharmonie-sachsen.de

Sonntag, 1. Oktober

- Faust – Der Tragödie Erster Teil, 15 Uhr | Landesbühnen Sachsen, Meißner Straße 152, Radebeul | 0351 8954321, landesbuehnen-sachsen.de
- Unterhaltungskonzert „Española“, 17 Uhr | Kulturzentrum Großenhain, Schlossplatz 1, Großenhain | 03522 505555, kulturzentrum-groessenhain.de
- Meissen Brunch mit Orgelanspiel, 10 Uhr | Erlebniswelt Haus MEISSEN, Talstraße 9, Meißen | 03521 468208, meissen.com

Dienstag, 3. Oktober

- Thomas Mann über Beethovens op. 111, 16 Uhr | Villa Teresa, Kötzter Straße 30a, Coswig | 03523 700186, villa-teresa.de

Freitag, 6. Oktober

- Die Zirkusprinzessin – Operette von Emmerich Kálmán, 19.30 Uhr | Landesbühnen Sachsen, Meißner Straße 152, Radebeul | 0351 8954321, landesbuehnen-sachsen.de
- Günter „Baby“ Sommer & Antonio Lucaci, 20 Uhr | Schloss Batzdorf, Schlossstraße 2, Klipphausen | Villa Teresa, 03523 700186, villa-teresa.de

Samstag, 7. Oktober

- Kravchenko Clees Duo, 17.30 Uhr | Schloss Batz-

dorf, Schlossstraße 2, Klipphausen | Villa Teresa, 03523 700186, villa-teresa.de

- Friend N Fellow, 20 Uhr | Schloss Batzdorf, Schlossstraße 2, Klipphausen | Villa Teresa, 03523 700186, villa-teresa.de

- 4. Großenhainer Kabarettnacht, 19.30 Uhr | Kulturzentrum Großenhain, Schlossplatz 1, Großenhain | 03522 505555, kulturzentrum-groessenhain.de

Sonntag, 8. Oktober

- Die Zirkusprinzessin – Operette von Emmerich Kálmán, 15 Uhr | Landesbühnen Sachsen, Meißner Straße 152, Radebeul | 0351 8954321, landesbuehnen-sachsen.de
- Roner, 16 Uhr | Schloss Batzdorf, Schlossstraße 2, Klipphausen | Villa Teresa, 03523 700186, villa-teresa.de
- The Glam feat Lars Kutschke, 20 Uhr | Schloss Batzdorf, Schlossstraße 2, Klipphausen | Villa Teresa, 03523 700186, villa-teresa.de
- 7. Kammerkonzert – Von Es-Dur nach d-Moll, 17 Uhr | Weingut Hoflößnitz, Knohlweg 37, Radebeul | 0351 8398333, hofloessnitz.de

Feste, Märkte, Ausstellungen und Führungen

Nossen

- 24. September – Kräuter-spaziergang mit Kräuterfachfrau Koreen Vetter | 15 Uhr | Klosterpark Altzella, Zellaer Straße 10, Nossen | 035242 50430, kloster-altzella.de
- 28. September – Warum die Vielfalt unabdingbar ist – Obstanbau und Biodiversität | 18 Uhr | Klosterpark Altzella, Zellaer Straße 10, Nossen | 035242 50430, kloster-altzella.de
- 29. September – Thematischer Heilpflanzkurs | 16-20 Uhr | Klosterpark Altzella, Zellaer Straße 10, Nossen | 035242 50430, kloster-altzella.de
- 1. Oktober – Sonderführung: Verborgenes im Klosterpark | 11 & 14 Uhr | Klosterpark Altzella, Zellaer Straße 10, Nossen | 035242 50430, kloster-altzella.de
- 6. Oktober – Thematischer KräuterKochkurs | 16-20 Uhr | Klosterpark Altzella, Zellaer Straße 10, Nossen | 035242 50430, kloster-altzella.de
- 7. & 8. Oktober – Kalligrafiekurs für Anfänger | 10-16 Uhr | Klosterpark Altzella, Zellaer Straße 10, Nossen | 035242 50430, kloster-altzella.de

Veranstaltungen im Landkreis Meißen

Meißen

■ 15., 22., 29. September & 6. Oktober - Weinabendfahrten - Elbe erFAHREN & Wein genießen, 18.30 Uhr | Am Elbufer unterhalb des Burgberges, 01662 Meißen | Verkehrsgesellschaft Meißen mbH | 03521 741760, schiffsfahrten-vg-meissen.de

■ Bis 15. September - Hort(us Concl)usus - Eine poetische Momentaufnahme am Abgrund | Eröffnung 17 Uhr | Kunstverein Meißen, Markt 3, Meißen | 03521 476650, kunstverein-meissen.de

■ 22.-24. September - Weinfest Meißen

■ Täglich bis Oktober - Führung „Raum - Klang - Fürstentum“, 11.30 Uhr | 03521 452490, dom-zu-meissen.de

■ 23. September - Kreativworkshop Engel, 9.30 Uhr | Porzellanmanufaktur Meissen, Talstraße 9, Meißen | 03521 4680, erlebniswelt-meissen.com

■ 24. September - Sonderführung „Der Wein erfreue des Menschen Herz, Psalm 104“, 14.30 Uhr | 03521 452490, dom-zu-meissen.de

■ 27. September - Kuratorenführung im Museum, 15 Uhr | Porzellanmanufaktur Meissen, Talstraße 9, Meißen | 03521 4680, erlebniswelt-meissen.com

■ 29. September - Mondscheinführung, 19 Uhr | 03521 47070, albrechtsburg-meissen.de

■ Bis 5. Nov. - Sonderausstellung der Gruppe Weißer Elefant und der Ateliers Görnische Gasse | Stadtmuseum Meißen, 03521 458857, stadt-meissen.de



Frühmittelalterliche Zeitreise – Das Familienerlebnis im Kloster Alzella

Foto: Schlösserland Sachsen

Moritzburg

■ Bis 1. November - Ausstellung „Labsal“ Plastik-Grafik-Malerei | Fasanenschlösschen Moritzburg, Moritzburg | 035207 873610 | schloss-moritzburg.de

■ 16., 17., 23., 24., 30. September - Führung Barockschloss exklusiv mit Porzellanquartier, 11 & 13 Uhr | Schloss Moritzburg | 035207 873610 | schloss-moritzburg.de

■ 1. Oktober - Vergnüglichkeiten bei Hofe - Kostümführung für Erwachsene, 11 Uhr | Schloss Moritzburg | 035207 873610 | schloss-moritzburg.de

■ 1., 2. Oktober - Vom Keller bis zum Dach, 13 Uhr | Schloss Moritzburg | 035207 873610 | schloss-moritzburg.de

Coswig

■ Ab 25. August - Sonderausstellung „Coswig Börse im Wandel“ | Kulturbetriebsgesellschaft Meißner Land mbH | Karrasburg Museum Coswig,

Karrasstraße 4, Coswig | 03523 66450 | museum@stadt.coswig.de

Radebeul

■ 22.-24. September - Herbst- & Weinfest Radebeul - Internationales Wanderfestival

■ 30. September - 1. Oktober - Churfürstliches Weinbergfest, 12-20 Uhr | Weingut Hoflößnitz, Knochllweg 37, Radebeul | 0351 8398333, hofloessnitz.de

■ Bis 15. Oktober - Zweierlei: Farbe und Form - Skulpturen und Plastiken sowie Malerei | jeden So 14-18 Uhr | Kunstscheune, Altnaundorf 6, Radebeul

Riesa

■ 14., 16., 28. September - Öffentliche Schlossführung, 16 Uhr | Eingang Rathaus Riesa, Rathausplatz 1, 01589 Riesa | 03525 659300, stadtmuseum-riesa.de

■ Bis 1. Oktober - Ab ins

Museum oder in den Müll | Stadtmuseum Riesa, Poppitzer Platz 3, 01589 Riesa | 03525 659300, stadtmuseum-riesa.de

Für Familien & Kinder

Landesbühnen | Radebeul

Radebeul, Meißener Straße 152, 0351 8954321, landesbuehnen-sachsen.de

■ 19. September - Tabula Rasa, Tanztheater, ab 12 Jahre, 10 & 18 Uhr

Stadtbibliothek Ost | Radebeul

■ 14., 21., 28. September - Bilderbuchkino für Kinder

Albrechtsburg | Meißen

Meißen, Domplatz 1, 03521 47070, albrechtsburg-meissen.de

■ 3. & 4. Oktober - Familienführung „Das Geheimnis vom Weißen Gold“, 13-16 Uhr

■ 1.-14. Oktober - Taschenlampenexpedition, 19-20.30 Uhr

■ 1., 2., 5., 6. Oktober - Funtelführung mit Albin, 19-20.30 Uhr

Porzellanmanufaktur | Meißen

Meißen, Talstraße 9, 03521 4680, erlebniswelt-meissen.com

■ 2. & 14. Oktober - Knigge Kurs für Kinder, 15 Uhr

Theater Meißen

Meißen, Theaterplatz 15, 03521 415511, theater-meissen.de

■ 24., 27. & 28. September - Der Kleine Prinz, 8 Jahre, 18 Uhr & 10 Uhr

■ 10. & 11. Oktober - Ja-

noschs Apfelmännchen, 4 Jahre, 10 Uhr

Stadtmuseum Riesa

Riesa, Rathausplatz 1, 01589 Riesa | 03525 659300, stadtmuseum-riesa.de

■ 14. September - Kindermuseumsklub: Geschichte/n unserer Stadt, 15.15 Uhr

Schloss Moritzburg

Moritzburg, Schlossallee, 035207 873610, schloss-moritzburg.de

■ 6., 7., 11., Oktober - Altes Kunsthandwerk entdecken - Kreativwerkstatt für Familien, 11 Uhr

■ 8. Oktober - Familienführung in historischen Kostümen, 11 Uhr

■ 5. Oktober - Auf das aller Kostbarste ausgeziet - Kostümführung für Kinder, 11 Uhr

■ 3., 4., 10. Oktober - Zu Gast bei August dem Starken - Sonderführung für Kinder, 11 & 14 Uhr

Börse Coswig

■ 8. Oktober - Pittiplatsch auf Reisen, 10-11 Uhr

Klosterpark Alzella

Klosterpark Alzella, Zellaer Straße 10, Nossen, 035242 50430, kloster-altzella.de

■ 17. September - Familien-Erlebnistag: frühmittelalterliche Zeitreisende rasten in Alzella, 13-17 Uhr

■ 10. Oktober - „Vom Schamprich und anderen Geschichten rund um 's Schloss Nossen“, 15 Uhr

■ 12. Oktober - Fechtsschule, 15 Uhr

Zusammengestellt von
Anna Pfefferkorn

Unser Fotorätsel



Korrektur zum Fotorätsel aus dem Juli: Als Auflösung des vorherigen Fotorätsels wurde im August-Amtsblatt die Kirche in Strehla benannt. Da hatte sich ein Tippfehlerteufel eingeschlichen. Gemeint war natürlich das Schloss

in Strehla. Nur dies wurde als richtige Lösung gewertet und die Gewinner entsprechend ausgelost. Wir bitten um Entschuldigung.

Das Fotorätsel aus dem August-Amtsblatt zeigte den Weg von der Elbe aus zum Schloss

Hirschstein. Neun Einsendungen erreichten das Landratsamt und alle lagen richtig. Die zwei Gutscheine für die Ölmühle Moog gehen nach Gröba auf die Allee-Straße und nach Großenhain auf die Schillerstraße. Herzlichen Glückwunsch und viel Genuss. Dieses Mal möchten wir wissen, wo dieses Gebäude zu finden ist. Schreiben Sie die Lösung auf eine Postkarte und senden Sie diese bis zum 25. September 2023 an das Landratsamt Meißen, Büro Landrat, Kennwort: Fotorätsel, Brauhausstraße 21, 01662 Meißen. Zwei Gewinner dürfen sich über jeweils einen 20 Euro-Gutschein für das Weingut Hoflößnitz freuen.

Foto: S. Schneider

Impressum

Herausgeber:

Landratsamt Meißen
Brauhausstraße 21, 01662 Meißen
☎ 03521 725-0
presse@kreis-meissen.de
www.kreis-meissen.de

Verlag:

DDV Elbland GmbH
Elbstraße 7, 01662 Meißen
☎ 03521 41045513

Verantwortliche:

■ für amtliche Bekanntmachungen der Landkreisverwaltung und Informationen aus dem Landkreis: Landrat Ralf Hänsel
■ andere redaktionelle Beiträge: Petra Gürtler, DDV Elbland GmbH
■ Anzeigen: Carsten Dietmann, DDV Sachsen GmbH

Anzeigenannahme:

☎ 03521 41045513

Druck:

DDV Druck GmbH
Meinholdstraße 2, 01129 Dresden

Auflage: 110 000 Exemplare

Verteilung:

Medienvertrieb Meißen GmbH
Medienvertrieb Riesa-Großenhain GmbH

Titelbild: Theater Meißen

Foto: Theater Meißen

Das Amtsblatt für den Landkreis Meißen erscheint monatlich und ist auch auf der Website des Landkreises Meißen unter www.kreis-meissen.de hinterlegt. Nächster Erscheinungstermin ist der 11. Oktober 2023. Redaktionsschluss ist am 25. September 2023.

Bei Bedarf kann ein Sonderamtsblatt erscheinen. Dieses enthält ausschließlich Bekanntmachungen.

Das Sonderamtsblatt wird an den Standorten der Kreisverwaltung sowie in den Rathäusern der Städte und Gemeinden des Landkreises Meißen öffentlich ausgelegt und kann dort abgeholt werden. Zusätzlich steht das Sonderamtsblatt auf der Website des Landkreises Meißen (www.kreis-meissen.de) unter Aktuelles - Amtsblatt des Landkreises Meißen als pdf-Dokument zum Download bereit.



Information zum wolfsabweisenden Herdenschutz

Seit 2010 sind im Landkreis Meißen sesshafte Wölfe östlich der Autobahn A13 nachgewiesen. Seitdem erfolgte eine kontinuierliche Ausbreitung des Wolfes im Norden des Landkreises. Sichtungen und andere Wolfshinweise, die an die zuständigen Stellen gemeldet werden, belegen heute das Vorkommen von der Königsbrücker Heide, über die Gohrischheide bis zur Dahleiner Heide.

Im Raum Wülknitz kam es seit dem 31. Juli 2023 vermehrt zu Übergriffen auf Nutztiere. Bei den fünf gemeldeten Schadereignissen konnte im Rahmen der Rissbegutachtung der Wolf als Verursacher mit hinreichender Sicherheit bestätigt werden, zuletzt am 15. August 2023. Im Rahmen der Rissbegutachtung wurde neben dem Verursacher auch der Schutzstatus der Nutztiere dokumentiert. In zwei Fällen wurde der Mindestschutz nicht eingehalten, in einem Fall befand sich das getötete Jungrind in Anbindehaltung und konnte dem Angriff nicht ausweichen.

Um auch weiterhin ein möglichst konfliktfreies Nebeneinander von Wolf und Mensch aufrechtzuerhalten, sollte ein ausreichender Schutz von Nutztieren ge-

währleistet werden. Tierhalter in der Region werden darum gebeten, den Herdenschutz ihrer Tiere zu überprüfen und gegebenenfalls anzupassen.

Gemeinsam mit der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Meißen veranstaltete die Fachstelle Wolf am Dienstag, dem 5. September 2023, eine Informationsveranstaltung zum wolfsabweisenden Herdenschutz. Tierhalter in der Region wurden darum gebeten den Herdenschutz ihrer Tiere zu überprüfen und gegebenenfalls anzupassen. Das Sächsische Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie bietet zu diesem Zweck auch eine kostenfreie, externe Herdenschutzberatung an. Termine hierzu sollten individuell abgefragt werden:

Tierhalterberatung:
Ulrich Klausnitzer
Telefon: 0151 505 514 65
E-Mail: herdenschutz@klausnitzer.org

Präventionsförderung:
Der Freistaat Sachsen fördert Maßnahmen zu 100 Prozent zur Vermeidung von Nutztierschäden durch Wolfsübergriffe,

die dem Schutz von Schafen und Ziegen sowie Gehegewild dienen. Dies gilt sowohl für Privatpersonen und Kleinbestandhalter als auch für Tierhalter im landwirtschaftlichen Haupt- oder Nebenerwerb und umfasst den gesamten Freistaat Sachsen.

Wer bei seinen Nutztieren einen Schaden feststellt, bei dem ein Wolf als Ursache vermutet wird, meldet diesen bitte umgehend (innerhalb von 24 Stunden) an die Fachstelle Wolf. Die kostenlose Schadenshotline ist rund um die Uhr besetzt, auch an Wochenenden und Feiertagen.

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
Abt. 6 | Fachstelle Wolf
Schadenshotline: 0800 555 0 666
E-Mail: fachstellewolf.lfulg@smekul.sachsen.de
Website: www.wolf.sachsen.de/rissbegutachtung-und-entschadigung-4171.html

Landesamt für Umwelt,
Landwirtschaft und Geologie

Versicherungsamt des Landkreises Meißen

Neben ehrenamtlichen Beraterinnen und Beratern gibt das Versicherungsamt des Landkreises Meißen kostenfrei und unabhängig von den Versicherungsträgern über alle Zweige der Sozialversicherung Auskunft (Gesetzliche Rentenversicherung, Gesetzliche Unfallversicherung,

Gesetzliche Krankenversicherung, Soziale Pflegeversicherung, Arbeitslosenversicherung). Das Versicherungsamt unterstützt auch bei der Wahrnehmung, Verfolgung und Durchsetzung der sozialen Rechte und versteht sich als Vermittler zwischen den Versicherten und

den Versicherungsträgern.
Jens Mühlnickel (Loosestraße 17/19 | Haus A | Zimmer 0.09) ist zur Terminvereinbarung unter Telefon 03521 725-3127 oder per E-Mail an k.sa.versicherungsamt@kreis-meissen.de erreichbar.
Kreissozialamt

Bekanntmachung des Landratsamtes Meißen zur Entscheidung über die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung gemäß § 5 Absatz 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)

Die SKW Speicherkraftwerk GmbH beantragte beim Landratsamt des Landkreises Meißen als zuständige Genehmigungsbehörde nach § 4 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17.05.2013 (BGBl. I S. 1274; 2021 I S. 123), zuletzt geändert durch Artikel 2 Absatz 3 des Gesetzes vom 19.10.2022 (BGBl. I S. 1792), die immissionsschutzrechtliche Genehmigung auf Errichtung und Betrieb eines Speicherkraftwerkes am Standort Gärtnerriedung in 01561 Thiendorf, Gemarkung Thiendorf, Flurstücks-Nummern 452/3 und 455/1.

Zuständige Genehmigungsbehörde ist gemäß § 2 Absatz 1 Satz 1 in Verbindung mit § 1 Nummer 3 des Ausführungsgesetzes zum Bundes-Immissionsschutzgesetz und zum Benzinbleigesetz (AGImSchG) vom 04.07.1994 (SächsGVBl. S. 1281), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 23.03.2022 (SächsGVBl. S. 256), in Verbindung mit der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft über Zuständigkeiten zur Ausführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes, des Benzinbleigesetzes, des Treibhausgas-Emissionshandelsgesetzes und der auf Grund dieser Gesetze ergangenen Verordnungen (Sächsische Immissionsschutz-Zuständigkeitsverordnung – SächsImSchZuVO), in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.12.2018 (SächsGVBl. S. 831), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 09.02.2022 (SächsGVBl. S. 144), der Landkreise Meißen als untere Immissionsschutzbehörde. Die örtliche Zuständigkeit ergibt sich aus § 3 Absatz 1 Nummer 2 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.2003 (BGBl. I S. 102), zuletzt geändert durch Artikel 24

Absatz 3 des Gesetzes vom 25.06.2021 (BGBl. I S. 2154), in Verbindung mit § 1 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) vom 19.05.2010 (SächsGVBl. S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 12.07.2013 (SächsGVBl. S. 503). Das beantragte Vorhaben bedarf auf Grund der §§ 4 in Verbindung mit 10 BImSchG und den §§ 1 und 2 der Vierten Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen – 4. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.05.2017 (BGBl. I S. 1440), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 12.10.2022 (BGBl. I S. 1799), in Verbindung mit den Nummern 1.2.3.1/V sowie 9.1.1.2/V des Anhangs 1 zur 4. BImSchV einer immissionsschutzrechtlichen Genehmigung.

Nach dem Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) vom 18.03.2021 (BGBl. I S. 540), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22.03.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 88), in Verbindung mit dem Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung im Freistaat Sachsen (SächsUVPG) vom 25.06.2019 (SächsGVBl. S. 525), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 20.08.2019 (SächsGVBl. S. 762), ist für dieses Vorhaben entsprechend Nummer 1.2.3.1 (S) der Anlage 1 zum UVPG eine standortbezogene Vorprüfung des Einzelfalls gemäß § 9 Absatz 4 in Verbindung mit § 7 Absatz 2 UVPG durchzuführen.

Es war zu prüfen, ob das Vorhaben erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen haben kann, welche die besondere Empfindlichkeit oder die Schutzziele des

Gebietes betreffen und nach § 25 UVPG zu berücksichtigen wären und ob in Folge dessen eine Umweltverträglichkeitsprüfung durchzuführen ist.

Die standortbezogene Vorprüfung hat ergeben, dass erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen nicht zu erwarten sind und daher eine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung nicht besteht.

Für das Nichtbestehen der UV-Pflicht werden unter Zugrundelegung der Kriterien der Anhänge 2 und 3 zum UVPG folgende Gründe als wesentlich angesehen:

Gemäß den Ausführungen in den Antragsunterlagen werden die Bagatellassensströme deutlich unterschritten. Somit sind bei antragsgemäßer Realisierung und antragsgemäßen Betrieb keine erheblichen nachteiligen Auswirkungen durch Luftverunreinigungen zu erwarten. Wechselwirkungen zwischen den Schutzgütern gemäß § 2 Absatz 1 UVPG sind anhand der eingereichten Unterlagen nicht ersichtlich. Weiterhin unterliegt das Vorhaben nicht den Kriterien einer Störfallanlage. Durch die vorgesehenen Schutzmaßnahmen können bei bestimmungsgemäßem Betrieb Störfälle vermieden werden. Somit sind keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen zu erwarten und eine Umweltverträglichkeitsprüfung ist nicht erforderlich.

Im Rahmen der standortbezogenen Vorprüfung erfolgte gleichermaßen aus Sicht des Lärmschutzes eine Beurteilung der Erheblichkeit von gegebenenfalls wirkenden nachteiligen Umweltauswirkungen, welche nach § 25 UVPG zu berücksichtigen wären. Unter Berücksichtigung der Ausführungen in den Antragsunterlagen in Verbindung mit der vorliegenden Geräuschprognose vom 27.10.2022 (Ingenieurbüro Jedrusiak, Projektnummer

225569A) sind für die zu bewertenden Schutzgüter Schädigungen oder erhebliche Belästigungen im bestimmungsgemäßen Betrieb nicht erkennbar. Mit Bezug auf die Abstände des Vorhabens zu den Immissionsorten sowie deren Schutzwürdigkeit lassen sich keine Beeinträchtigungen ableiten, welche als schädliche Umwelteinwirkungen zu bewerten sind. Damit ist im Hinblick auf den Lärmschutz keine Umweltverträglichkeitsprüfung erforderlich.

Aus Sicht der unteren Abfall- und Bodenschutzbehörde kann nach Prüfung der in Anlage 3 zum UVPG aufgeführten Schutzkriterien von der Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung abgesehen werden, da die Errichtung und der Betrieb eines Speicherkraftwerkes am zuvor genannten Standort nicht zu erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen für das Schutzgut Boden führen würde. Bodenschutzrechtlich relevante Schutzgebiete sind vorliegend nicht betroffen. Laut unterer Wasserbehörde liegen keine besonderen örtlichen Gegebenheiten im Sinne der in Nummer 2.3.8 der Anlage 3 zum UVPG aufgeführten Schutzkriterien vor. Demzufolge besteht aus wasserrechtlicher Sicht keine Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung.

Die untere Naturschutzbehörde erkennt nach Durchführung der standortbezogenen Vorprüfung der in Anlage 3 Nummer 2.3 UVPG aufgeführten naturschutzrelevanten Schutzkriterien keine Möglichkeit der Beeinträchtigung von naturschutzrechtlichen Schutzgütern. Auf Grund bestehender Entfernungen zu Natura 2000-Gebieten werden Beeinträchtigungs-möglichkeiten der Erhaltungsziele nicht erkannt. Von der Durchführung einer standortbezogenen Umweltverträglichkeitsprü-

fung kann aus naturschutzrechtlicher Sicht abgesehen werden.

Aus Sicht der unteren Denkmalschutzbehörde hat das Vorhaben keine Auswirkungen auf die in amtlichen Listen oder Karten verzeichneten Denkmäler, Denkmalensembles, Bodendenkmäler oder auf Gebiete, die von der durch die Länder bestimmten Denkmalschutzbehörde als archäologisch bedeutende Landschaften eingestuft worden sind. Aus denkmal-schutzrechtlicher Sicht ist keine Umweltverträglichkeitsprüfung erforderlich. Zusammenfassend werden durch das beantragte Vorhaben keine schädlichen Umwelteinwirkungen, sonstige Gefahren, erhebliche Nachteile und erhebliche Belästigungen für die Allgemeinheit oder die Nachbarschaft hervorgerufen, wenn der Betrieb der Anlage die mit dem BImSchG verbindlichen Belange des Immissionsschutzes berücksichtigt. Die möglichen Auswirkungen auf die Schutzgüter Mensch, Boden, Atmosphäre und Kultur sind unerheblich.

Damit sind nach den Kriterien des Anhangs 3 zum UVPG anhand der vorliegenden Antragsunterlagen keine erheblichen oder nachteiligen Umweltauswirkungen erkennbar.

Die Entscheidung des Landratsamtes Meißen zum Verzicht auf eine Umweltverträglichkeitsprüfung wird hiermit gemäß § 5 Absatz 2 UVPG bekannt gegeben. Die Entscheidung ist gemäß § 5 Absatz 3 Satz 1 UVPG nicht selbstständig anfechtbar.

Meißen, den 27. Juli 2023

Tilo Lindner
Beigeordneter

Sitzungskalender

21. Sitzung des Kreistages Meißen

Donnerstag, 28. September 2023, 16 Uhr

Berufliches Schulzentrum Meißen | Goethestraße 21 | 01662 Meißen

Änderungen der Sitzungsorte bleiben vorbehalten.

Weitere Informationen finden Interessierte immer aktuell im Ratsinformationssystem:
<https://lra-meissen.more-rubin1.de/index.php>

Schließtag

Schließtag des Landratsamtes Meißen am 25. September 2023

Aufgrund einer internen Veranstaltung bleiben alle Standorte des Landratsamtes Meißen am Montag, 25. September 2023, geschlossen. Für Bürgerinnen und Bürger finden an diesem Tag keine Sprechzeiten statt. Ab Dienstag, 26. September 2023, gelten wieder die regulären Öffnungszeiten.

Pressestelle

Hygienebelehrung online – einfach und schnell

Für alle, die erstmalig Speisen in gewerblichem Rahmen zubereiten und verteilen, gilt es, auf die Bestimmungen des Infektionsschutzgesetzes zu achten. Danach müssen sich Neubeschäftigte einer sogenannten Hygienebelehrung unterziehen. Diese Schulungen für das Lebensmittelgewerbe und die Gastronomie wurden seit vielen Jahren als Präsenzveranstaltung durchgeführt.

Inzwischen ist ein Online-Verfahren entwickelt worden, das unkompliziert am Ort der Wahl absolviert werden kann und auf einer Internet-Plattform angeboten wird. Über das Verfahren können Termine innerhalb der nächsten Tage reserviert wer-

den. Die eigentliche Belehrung dauert rund 45 Minuten und wird in 19 Sprachen angeboten. Sie schließt mit dem sofortigen Abruf des Schulungszertifikates ab.

Interessenten finden alle Informationen auf der Webseite des Landkreises Meißen: www.kreis-meissen.de – Gesundheitsamt – Gesundheitsnachweis. Schulungen in Präsenz: Für Bürgerinnen und Bürger, welche keine Möglichkeit zu einer Onlineveranstaltung haben, werden weiterhin Termine zu festgelegten Zeiten angeboten und rechtzeitig bekannt gegeben.

Gesundheitsamt



Erster Aufruf zur Einreichung von Förderprojekten in der Region Dresdner Heidebogen

Nach erteilter Genehmigung der LEADER-Entwicklungsstrategie 2023-2027 durch das Sächsische Staatsministerium für Regionalentwicklung ruft der Dresdner Heidebogen e. V. im Rahmen der Umsetzung seiner LEADER-Entwicklungsstrategie zur Einreichung von Fördervorhaben auf.

Schwerpunkte des ersten Aufrufs

In sechs Handlungsfeldern können Vorhabenträger ihre Projekte zur Förderung einreichen. Dazu stehen insgesamt zwei Millionen Euro aus dem LEADER-Budget der Region zur Verfügung. Dieses Budget ist wie folgt den einzelnen Handlungsfeldern zugeordnet:

Handlungsfelder	Verfügbares LEADER-Budget
HF 1 – Grundversorgung und Lebensqualität	800.000 Euro
HF 2 – Wirtschaft und Arbeit	300.000 Euro
HF 3 – Tourismus und Naherholung	300.000 Euro
HF 4 – Bilden	100.000 Euro
HF 5 – Wohnen	375.000 Euro
HF 6 – Natur und Umwelt	125.000 Euro
Gesamt	2.000.000 Euro

Bis zum 1. November 2023 können Projektanträge beim Regionalmanagement in Königsbrück eingereicht werden. Anfang Dezember 2023 erfolgt durch den Koordinierungskreis der Region die Bewertung und Auswahl der Projekte, die dann zur Bewilligung bei den jeweiligen Landratsämtern einzureichen sind.

Einzelheiten zu den Antragsbedingungen und -Anforderungen unter: <https://heidebogen.eu/foerderung/leader/1-aufruf-vom-22082023>

Pressemitteilung des Dresdner Heidebogen e. V.

Seminarreihe „Wir können das! Frauen in die Kommunalpolitik!“

Wer ist politisch interessiert und möchte seine Umgebung aktiv mitgestalten? Wer hat schon einmal über eine Kandidatur für ein politisches Amt nachgedacht, ist sich aber nicht sicher?

Die Seminarreihe „Frauen in die Kommunalpolitik!“ bietet einen Handwerkskoffer mit Impulsen, praktischen Übungen sowie Reflexions- und Denkanstöße für Kandidatinnen und diejenigen, die es werden möchten.

Interessierte sind herzlich zur Teilnahme eingeladen – ein Einstieg in die Seminarreihe ist jederzeit möglich.

Das nächste Seminar findet im September statt.

Thema 5: Wie wirke ich auf Andere? – Medienwerkstatt

Wo? Volkshochschule Radebeul

Wann? Ganztätig am Samstag,

16. September 2023

merinnen mit praktischen Übungen, wie sie durch ihr Aussehen und Auftreten Kompetenz und Ausdruckstärke zeigen. Im ersten Teil geht es um Themen wie Farbe, Schnitt, Stil, Brille, Frisur, Make-Up in Bezug auf das Auftreten in der Öffentlichkeit.

Im zweiten Teil geht es vor die Kamera, mit Fotos, es werden Interview-Situationen nachgestellt. Als „Handout“ ist für jede Teilnehmerin ein Exemplar des Buches „Erfolgsfaktor Erscheinungsbild“ vorgesehen.

Zu diesem Termin bitte den ganzen Tag einplanen. Jede Teilnehmerin sollte an diesem Tag einige Kleidungsstücke/Outfit mitbringen, welche sie zu Öffentlichkeitsterminen tragen würde.

Bitte mit Anmeldung an die Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Gabriele Fänder:

E-Mail: gleichstellungsbeauftragte@kreis-meissen.de

Telefon: 03521 725-7229

Professionell begleitet erfahren die Teilneh-

Gabriele Fänder

Existenzgründerseminar

Das nächste Seminar für Existenzgründer zur Wissensvermittlung für den eigenen Unternehmensstart findet vom 9. bis 11. Oktober 2023 statt. Es werden spezielle Wissensgebiete, wie Unternehmenskonzeption/Businessplan, Buchführung & Steuern, Finanzierung, Marketing, Recht und Versicherungen mit Dozenten besetzt, die Fachexperten auf ihren Gebieten sind. Eine anschließende Unterstützung bei der Erarbeitung des Businessplanes kann bei Bedarf erfolgen. Jeder Teilnehmende erhält ein Zertifikat.

Termin: 9. bis 11. Oktober 2023
15 bis 21 Uhr

Teilnahmevoraussetzungen:

- Idee beziehungsweise Absicht zur Gründung einer selbstständigen Existenz
- Anmeldung zum Seminar bis zum 4. Oktober 2023 unter <https://evee-no.com/existenz>
- Entrichten der Teilnahmegebühr (99 Euro/brutto)

Bei weiteren Fragen können sich Interessierte gern an folgenden Kontakt wenden:

TGZ Glaubitz, Petra Boeck

Telefon: 035265 644 955

WRM GmbH

„Schulmediator“ werden

Streiten gehört zum Leben. Häufig sind Beteiligte danach verletzt. Es gibt Sieger und Verlierer.

Der Verein „Seniorpartner in School“ sucht interessierte Seniorinnen und Senioren, die etwas Sinnvolles tun wollen.

Der Verein möchte, dass Kinder erleben: Nach einem fairen Streit gibt es keine Verlierer, sondern nur Gewinner.

Nach der kostenfreien Ausbildung zum zertifizierten „Schulmediator“ werden die Seniorinnen und Senioren in einer Grundschule der Region einmal wöchentlich Kinder unterstützen, ihre Konflikte selbst zu lösen. Es ist ein anspruchsvolles, aber auch sehr erfüllendes Ehrenamt, denn die Teilnehmenden lernen Neues dazu, erfahren Wertschätzung, erleben soziale Beziehungen, bereichern den generationsübergreifenden Dialog und bleiben selbst jung dabei. Wer Enkel hat weiß, wie erfrischend es ist, die Welt mit Kinderaugen zu sehen.

Neugierig geworden?

Der Verein „Seniorpartner in School“ bietet eine qualifizierte Ausbildung mit einer Dauer von insgesamt 80 Stunden in vier Blöcken an. Der neue Ausbildungskurs mit vier Modulen beginnt am 12. Oktober 2023 in Chemnitz. Die nächste Ausbildung findet 2024 in Dresden statt, auch dafür können sich Interessierte schon jetzt anmelden.

Viele Schulen wünschen sich diese Unterstützung sehr, interessierte Seniorinnen und Senioren sind daher dringend gesucht. Kontakt für ein Gespräch und zur Beantwortung von Fragen:

Cornelia Metzler
Koordinatorin Landkreis Meißen
c.metzler@sis-sachsen.de

Weitere Informationen finden Interessierte auf der Website des Bundesverbandes: www.seniorpartnerinschool.de/

Seniorpartner in School

Weihnachtsbaum gesucht!

Für das Atrium im Verwaltungsgebäude in der Brauhausstraße 21 in Meißen sucht das Landratsamt Meißen wieder einen Weihnachtsbaum.

Der Weihnachtsbaum sollte zwischen fünf und sechs Metern hoch sein. Schön gewachsene größere Bäume kommen auch in die engere Wahl. Die bevorzugte Baumart ist eine Tanne. Ein Standort im Vorgarten oder an einer anderen leicht erreichbaren Stelle wäre von Vorteil. Mit-

arbeiter des Landratsamtes übernehmen die Fällung und den Transport.

Wer besitzt ein entsprechendes Exemplar und denkt vielleicht sowieso über eine Fällung nach?

Interessierte melden sich bitte im Amt für Hochbau und Liegenschaften bei Julia Wendisch 03521 725-1641.

Amt für Hochbau und Liegenschaften

Neuer Service – Neue Kassenautomaten

In den Verwaltungsstandorten Meißen und Riesa bieten die neuen Kassenautomaten seit August alle modernen Zahlungsmöglichkeiten an. Neben Bargeld und EC-Karte akzeptieren die Automaten nun auch die Zahlung mittels Kreditkarte, Mo-

biltelefon und Smartwatch.

Aus Sicht des Landratsamtes ist eine bargeldlose Zahlung erwünscht. Die neuen Automaten wurden im Frühjahr 2023 installiert, die neuen Zahlungsarten nun freigeschaltet. Damit sind die im Jahr 2016 auf-

gestellten Automaten, die nur die Zahlung mit Bargeld und EC-Karte akzeptierten, ersetzt.

Pressestelle

Offenlegung der Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters nach § 14 Absatz 6 Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz

Das Landratsamt Meißen, Kreisvermessungsamt, hat Daten des Liegenschaftskatasters geändert:

Betroffene Flurstücke

Gemeinde Käbschütztal

Gemarkung Barnitz

(Az.: 20103/448/23-B): 9b, 45/1, 46, 48a, 49a, 50, 53/4, 54/4, 55/1, 55/2, 55/3, 57/2, 57/3, 58a, 60, 62/1, 62/2, 64, 65, 66, 67, 68, 70/4, 71/2, 73/1, 75/1, 75/2, 78, 78/3, 79, 79a, 80, 81, 85/1, 86a, 87, 96, 98, 99, 99a, 103/1, 105, 105/2, 106, 106a, 107, 108, 131

Gemarkung Görtitz

(Az.: 20103/442/23-B): 1/2, 1/4, 1/5, 1/6, 2, 4/1, 4/5, 4b, 6, 7, 8, 10/3, 10/4, 10a, 11, 12, 13/4, 14, 15/1, 16/5, 16a, 17/1, 68/4

Gemarkung Leutewitz

(Az.: 20103/489/23-B): 6, 25/1, 25/2, 26, 41a, 56a, 97, 100, 112/7, 112/8, 143/2, 146/5, 146/9, 147/4, 147/5, 170/3, 170/5, 187/29, 188/2, 188/6, 188/9

Gemarkung Löbschütz

(Az.: 20103/485/23-B): 1/1, 1/2, 2, 4/3, 9/1, 11/1, 13, 22/3, 22a

Gemarkung Mauna

(Az.: 20103/420/23-B): 9/1, 16/1, 16/2, 22/2, 25/2, 26/1, 26/2, 29/2, 30/2, 32i, 32k, 32l, 33, 34, 34a, 37c, 37d, 61a, 62, 71, 88, 89, 97/1, 97a, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105/2, 124, 128/3, 132

Gemarkung Nössige

(Az.: 20103/409/23-B): 1, 3, 4/1, 8, 9, 12/2, 12/5, 13, 16, 17/11, 17/19, 19, 20, 21, 24/1, 24/2, 27, 37, 38/10, 48/2, 48a, 55, 58, 59, 60/3, 60/4, 77/9, 81/2

Gemarkung Pauschütz

(Az.: 20103/426/23-B): 6/4, 6/5, 8, 9

Gemarkung Porschnitz

(Az.: 20103/432/23-B): 4/4, 4/7, 6, 14, 17, 18, 20, 22, 23, 24, 25

Gemarkung Schönewitz

(Az.: 20103/441/23-B): 3, 4/2, 5, 6, 7, 8, 10, 11/2, 13/2, 13/4, 14, 17/3, 18, 19/2

Gemeinde Klipphausen

Gemarkung Burkhardswalde

(Az.: 20103/453/23-B): 62/6

Art der Änderung

1. Veränderung der tatsächlichen Nutzung
2. Veränderung von Gebäudedaten
3. Veränderung der Lage

Allen Betroffenen wird die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters durch Offenlegung bekannt gemacht. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe auf diesem Wege ergibt sich aus § 14 Abs. 7 SächsVermKatG1.

Die Änderung des Gebäudenachweises erfolgte von Amts wegen durch Auswertung von Luftbilderzeugnissen. Die sich aus § 6 Abs. 3 SächsVermKatG2 ergebenden Pflichten der Grundstückseigentümer bleiben davon unberührt. Das Kreisvermessungsamt als untere Vermessungsbehörde ist nach § 2 Abs. 3 Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz (SächsVermKatG) für die Führung der Daten des Liegenschaftskatasters zuständig. Der Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters liegen die Vorschriften des § 14 SächsVermKatG zugrunde.

Die Unterlagen liegen ab dem 13.09.2023 bis zum 13.10.2023 im Kreisvermessungsamt, Remonteplatz 7,

01558 Großenhain in der Zeit

Mo. u. Fr. 8:00 – 12.00 Uhr

Di. 8:00 – 12.00 Uhr und

14.00 – 18.00 Uhr

Do. 8:00 – 12.00 Uhr und

14.00 – 17.00 Uhr

im Raum 006 zur Einsichtnahme bereit.

Nach § 14 Abs. 7 Satz 5 SächsVermKatG gilt die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters ab dem 23.10.2023 als bekannt gegeben.

Für Fragen stehen die Mitarbeiter des Kreisvermessungsamtes während der Öffnungszeiten zur Verfügung.

Großenhain, den 25. August 2023

gez. Portsch
Amtsleiterin

1Gesetz über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz - SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138, 148), zuletzt geändert durch Artikel 15 der Verordnung vom 12. April 2021 (SächsGVBl. S. 517).

2„Wurde ein Gebäude nach dem 24. Juni 1991 abgebrochen, neu errichtet, in seinen Außenmaßen wesentlich verändert oder die Nutzung eines Flurstückes geändert, hat der Eigentümer unverzüglich, spätestens zwei Monate nach Abschluss der Maßnahme, die Aufnahme des veränderten Zustandes in das Liegenschaftskataster auf seine Kosten zu veranlassen.“

Der Zweckverband informiert:

Fünf Tipps zur Nutzung von Abfallbehältern

Tipp 1: Leider kommt es immer wieder zu ungewollten Entleerungen oder es bleiben volle Abfallbehälter ungeleert am Grundstück stehen. Um Missverständnisse zu vermeiden, muss sich der Bereitstellplatz für die Leerung eindeutig vom Standplatz auf dem Grundstück unterscheiden, ein entfernter gesonderter Platz oder durch eine Einzäunung.



Tipp 2: Sind die Abfälle locker im Behälter und nicht verdichtet, können die Behälter problemlos geleert werden. Lose Abfälle sollten in einem Beutel entsorgt werden, damit sie nicht anhaften. Bei der Biotonne bitte nur aus Papier. Feuchte Abfälle aus der Küche am besten in Zeitungspapier einwickeln, dann friert auch im Winter nichts fest.

Tipp 3: Zu schwer beladene Behälter können beim Leerungsvorgang reißen und sogar ins Fahrzeug fallen. Das verursacht einen gebührenpflichtigen Ersatz. Also den Behälter lieber öfter leeren und nicht zu vollstopfen.

Tipp 4: Überfüllte Behälter, bei denen der Deckel offensteht, führen zu Verschmutzungen. Bei Wind fliegt alles rum und beim Entleeren fällt die Hälfte daneben. Besser bis zum nächsten Entsorgungstermin warten oder gelegentliche Mehrmengen an Papier oder Grünschnitt zum Wertstoffhof bringen.

Tipp 5: Abfälle, die neben dem Behälter stehen, werden grundsätzlich nicht mitgenommen. Nur der Restabfallsack des ZAOE darf am Entleerungstag neben dem Restabfallbehälter stehen. Dieser ist auf allen Wertstoffhöfen sowie der Geschäftsstelle des ZAOE und bei den Bürgerbüros der Städte und Gemeinden gegen Gebühr erhältlich.



Information für Gewerbebetriebe

Im Verbandsgebiet besteht für jedes gewerblich genutzte Grundstück, auf dem Restabfälle anfallen, ein sogenannter Anschluss- und Benutzungszwang an die öffentliche Abfallentsorgung. Das heißt, es muss beim ZAOE angemeldet und Restabfallbehälter des ZAOE genutzt werden. Behälter von privaten Entsorgungsunternehmen kommen für die Entsorgung von Restabfällen nicht in Frage. Auch die Vermischung dieser mit anderen ge-

werblichen Abfällen ist unzulässig. Restabfälle entstehen immer dort, wo sich Personen aufhalten: im Büro, im Sanitärbereich, im Pausenraum. Aber auch durch Besucher zum Beispiel im Autohaus oder beim Pflegeheim. Trotz größter Trennung bleiben immer Reste übrig. Zum Beispiel Kehrriech, Zigarettenkippen, Papierhandtücher oder kaputtes Büromaterial. Weitere Beispiele im **Abfall-ABC auf www.zaoe.de**

Für alle verwertbaren Gewerbeabfälle wie zum Beispiel Kunststoffe, Papier, Glas und Metall sind Verwertungswege zu organisieren. Die Abfälle sind möglichst schon auf dem Grundstück zu trennen. Die Gewerbeabfallverordnung regelt die konkreten Anforderungen an die Verwertungs- und Dokumentationspflichten.

Und zum Schluss noch ein Tipp zur Schadstoffentsorgung

Im Keller stapeln sich die Lackreste? Die Box mit den Batterien ist voll? Und wohin mit den Resten an Reinigungsmitteln?

Für alle haushaltsüblichen Schadstoffabfälle kommt im Herbst wieder das Schadstoffmobil vor Ort. Alle Plätze und Termine stehen im Abfallkalender und im Internet auf www.zaoe.de.

Geschäftsstelle des ZAOE
Telefon 0351 4040450
info@zaoe.de · www.zaoe.de



**ZWECKVERBAND
ABFALLWIRTSCHAFT
OBERES ELBTAL**

Öffnungszeiten Wertstoffhöfe

Gröbern

Mo	08:00 – 18:00 Uhr
Di – Fr	08:00 – 16:30 Uhr
Sa	08:00 – 12:00 Uhr

Groptitz, Meißen, Großenhain, Nossen, Weinböhla

Mo, Mi, Fr	13:00 – 18:00 Uhr
Sa	08:00 – 12:00 Uhr

Infos zur richtigen Entsorgung:
Abfall-ABC im Internet www.zaoe.de

TAG DER OFFENEN TÜR
--- in Kleincotta ---

16. September, 08:30 - 13:00 Uhr



Bekanntmachung des Landratsamtes des Landkreises Meißen gemäß § 21 a der 9. BImSchV über die Erteilung der Immissionsschutzrechtlichen Genehmigung an die WEB Windenergie Deutschland GmbH

Der Landkreis Meißen hat der WEB Windenergie Deutschland GmbH, Sachsentor 29, 21029 Hamburg, mit Datum vom 24.07.2023 eine immissionsschutzrechtliche Genehmigung nach §§ 4 und 10 des Gesetzes zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz – BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Mai 2013 (BGBl. I S. 1274; 2021 I S. 123), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 19. Oktober 2022 (BGBl. I S. 1792) geändert worden ist, für die Errichtung und den Betrieb von einer Windkraftanlage vom Typ Vestas V126-3.45 / 3.6 MW HTq mit einer installierten Nennleistung von 3,6 MW, 166 m Nabenhöhe und 126 m Rotordurchmesser in der Gemeinde Glaubitz, Gemarkung Glaubitz, Flurstück 515 sowie den Rückbau von zwei Alt-Windkraftanlagen vom Typ Vestas V52-0.85 MW (Gesamtleistung 1,7 MW) in der Gemeinde Wülknitz, Gemarkung Streunen, Flurstück 370/1 sowie der Gemeinde Glaubitz, Gemarkung Glaubitz, Flurstück 515 (Repowering nach § 16 b BImSchG) erteilt:

A. Entscheidung

A.1
Auf Antrag der WEB Windenergie Deutschland GmbH, Sachsentor 29, 21029 Hamburg, wird die immissionsschutzrechtliche Genehmigung für die Errichtung und den Betrieb einer Windkraftanlage (WKA) vom Typ Vestas V126-3.45 / 3.6 MW HTq mit der Bezeichnung WEBIII-G515 („G515“) mit einer Nennleistung von 3,6 MW, 166 m Nabenhöhe und 126 m Rotordurchmesser auf dem Flurstück 515 in der Gemeinde Glaubitz, Gemarkung Glaubitz erteilt.

A.2
Bestandteil dieser Genehmigung sind die in Abschnitt B genannten und mit Dienstsiegel des Landratsamtes Meißen versehenen Antragsunterlagen sowie die in Abschnitt D aufgeführten Nebenbestimmungen. Der Genehmigungsbescheid umfasst insgesamt 71 Seiten.

A.3
Diese Genehmigung schließt gemäß § 13 BImSchG andere die o. g. Windkraftanlage betreffende behördliche Entscheidungen, insbesondere die Baugenehmigung sowie die luftverkehrsrechtliche Zustimmung (Az. DD36-4055/95/33), mit ein.

A.4
Die WEB Windenergie Deutschland GmbH, Sachsentor 29, 21029 Hamburg, trägt die Kosten des Verfahrens.

[...]

H. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich, in elektronischer Form nach § 3 a Absatz 2 VwVfG oder zur Niederschrift beim Landratsamt Meißen, Brauhausstraße 21, 01662 Meißen, Widerspruch erhoben werden.

Wird der Widerspruch in elektronischer Form eingelegt, so ist dieser über das SecureMail Gateway des Freistaats Sachsen an die E-Mail-Adresse secure-mailgateway@kreis-meissen.de zu richten. Nähere Hinweise zum Secure-Mail Gateway des Freistaats Sachsen sind auf der Internetseite <https://www.esv.sachsen.de/secure-mail-gateway.html> zu finden. Die Erhebung des Widerspruches durch einfache E-Mail wahrt die Form nicht.“
Der gesamte Genehmigungsbescheid, seine Begründung sowie die dazugehörigen Unterlagen liegen vom Tage nach dieser Bekanntmachung für zwei Wochen in der Zeit vom

14.09.2023 bis einschließlich 27.09.2023

im Landratsamt Meißen, Kreisumweltamt, Sachgebiet Immissionsschutz, Remonteplatz 8, 01558 Großenhain, Raum 2.16, während der angegebenen Sprechzeiten aus und können dort eingesehen werden.

Sprechzeiten des Landratsamtes Meißen:

Montag	8:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	8:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr
Freitag	8:00 - 12:00 Uhr

Die öffentliche Bekanntmachung ergeht gemäß § 10 Absatz 8 BImSchG und § 21 a der Neunten Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über das Genehmigungsverfahren – 9. BImSchV) vom 29. Mai 1992 (BGBl. I S. 1001), die zuletzt durch Artikel 2 der Verordnung vom 11. November 2020 (BGBl. I S. 2428) geändert worden ist, unter folgenden Hinweisen:

1. Der Genehmigungsbescheid wurde mit Bedingungen und Auflagen erlassen.
2. Der Genehmigungsbescheid gilt mit dem Ende der Auslegungsfrist auch denjenigen gegenüber, die keine Einwendungen erhoben haben, als zugestellt. Die Rechtsbehelfsbelehrung des Genehmigungsbescheides gilt entsprechend.

Meißen, den 7. August 2023

Tilo Lindner
Dezernent Technik

Öffentliche Ankündigung eines Grenztermins

Das Landratsamt Meißen, Kreisvermessungsamt, führt im Rahmen der Berichtigung von Daten des Liegenschaftskatasters in den Gemarkungen Naundorf und Kötzschenbroda der Stadt Radebeul eine Katastervermessung zur Bestimmung von Flurstücksgrenzen zum Zweck der Berichtigung fehlerhafter Daten des Liegenschaftskatasters auf der Grundlage des § 14 Abs. 3 SächsVermKatG¹ durch (Az.: 20103/1030/15-B).

Betroffene Flurstücke

Gemarkung Naundorf:

265, 269/1, 269/2, 275, 280, 280a, 372b, 376, 377/3, 377/7, 377/8, 1639/10, 1646/4, 1715/3

Gemarkung Kötzschenbroda:

1464a, 1464n

Die Berichtigung der fehlerhaften Bestandsdaten wird von Amts wegen durchgeführt und ist für die Beteiligten kostenfrei.

Anlass der Grenzbestimmung zur Übertragung von Flurstücksgrenzen aus dem Liegenschaftskataster in die Örtlichkeit (Grenzwiederherstellung) ist die Berichtigung fehlerhafter Katastervermessungen, dokumentiert in den Fortführungsrisen R597, R1040, R1173 und R1178 der Gemarkung Naundorf.

Die Grenzbestimmung ist ein Verwaltungsverfahren im Sinne des Verwaltungsverfahrensgesetzes. Die Eigentümer der betroffenen Flurstücke sind Beteiligte des Verwaltungsverfahrens. Der Grenztermin ist die im § 28 des Verwaltungsverfahrensgesetzes vorgesehene Anhörung der Beteiligten zu den entscheidungserheblichen Tatsachen. Dabei wird der ermittelte Grenzverlauf an Ort

und Stelle erläutert und vorgewiesen. Im Anschluss erhalten die Beteiligten im Rahmen von § 16 Abs. 3 des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes Gelegenheit, sich zum Grenzverlauf zu äußern.

Der Grenztermin findet am Dienstag, den 26.09.2023 um 11:00 Uhr vor Ort statt. Treffpunkt ist auf der Wilhelm-Eichler-Straße vor der Feuerwehr.

Die Eigentümer der betroffenen Flurstücke können an diesem Grenztermin persönlich oder vertretungsweise durch einen Bevollmächtigten teilnehmen. Zur Legitimation zum Grenztermin benötigen die Beteiligten ihren Personalausweis. Bei Vertretung durch einen Bevollmächtigten muss dieser ebenfalls seinen Personalausweis sowie eine vom Eigentümer unterschriebene Vollmacht bzw. ein Schreiben, welches ihn als Bevollmächtigten ausweist, vorlegen. Es wird vorsorglich darauf hingewiesen, dass auch ohne die Anwesenheit der betroffenen Eigentümer oder die Anwesenheit eines Bevollmächtigten diese Flurstücksgrenzen bestimmt werden können.

Meißen, den 21. August 2023

gez. Portsch
Amtsleiterin

¹ Gesetz über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz – SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138, 148), zuletzt geändert durch Artikel 15 der Verordnung vom 12. April 2021 (SächsGVBl. S. 517)

Im Landratsamt Meißen sind zum 01.09.2024 acht Stellen für die

Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten (w/m/d) Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung

zu besetzen.

Ihre Bewerbungsunterlagen reichen Sie bitte bis zum **31.10.2023** über unser Karriereportal unter www.kreis-meissen.de/Stellenausschreibungen ein.

Im Landratsamt Meißen sind zum 01.09.2024 zwei Stellen für die

Ausbildung zur Vermessungstechnikerin/ zum Vermessungstechniker (w/m/d) Fachrichtung Vermessung

zu besetzen.

Ihre Bewerbungsunterlagen reichen Sie bitte bis zum **31.10.2023** über unser Karriereportal unter www.kreis-meissen.de/Stellenausschreibungen ein.

Im Landratsamt Meißen sind zum 01.09.2024 acht Stellen für die

Ausbildung zur Straßenwärterin/ zum Straßenwärter (w/m/d)

zu besetzen.

Ihre Bewerbungsunterlagen reichen Sie bitte bis zum **31.10.2023** über unser Karriereportal unter www.kreis-meissen.de/Stellenausschreibungen ein.

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH



www.krematorium-meissen.de

Meißen	Nossener Str. 38	0 35 21 / 45 20 77
Krematorium	Durchwahl	0 35 21 / 45 31 39
Nossen	Bahnhofstr. 15	03 52 42 / 7 10 06
Weinböhla	Hauptstr. 15	03 52 43 / 3 29 63
Radebeul	Meißner Str. 134	03 51 / 8 95 19 17
Riesa (Weida)	Stendaler Str. 20	0 35 25 / 73 73 30
Großenhain	Neumarkt 15	0 35 22 / 50 91 01



KREMATORIUM ... die Bestattungsgemeinschaft

Lagerarbeiter GRH gesucht!

für Wareneingang, Vollzeit, 8-16:30 Uhr, Mo-Fr, keine Überstunden, kleines Team, xmas Betriebsruhe + gratis Getränke, kein Staplerschein notwendig, handhohe Regale

actiPART GmbH

03525/7731600 | info@actipart.de

Spielzeitbeginn im Theater Meißen!

Ein opulentes Angebot von über 130 Veranstaltungen, darunter zehn Premieren, erwartet die Gäste des Meißner Theaters in der neuen Spielzeit 2023/24.

Neben den beliebten Gastspielen der Elbland Philharmonie Sachsen und der Landesbühnen Sachsen freut man sich am Theater Meißen in dieser Spielzeit unter anderen auf Wenzel & Band, Lisa Eckhart, Ulla Meinecke, Olaf Schubert, Gerhard Schöne und Zärtlichkeit mit Freunden!

Eine erste Premiere ist für den 27. September angesetzt, Schülerinnen und Schüler der Theatergruppe Fränzchen des Gymnasiums Franziskaner bringen eine Musical-Adaption von Antoine de Saint-Exupéry's „Der kleine Prinz“ zur Aufführung. Auch die Jungen und Mädchen der Pestalozzi-Oberschule Meißen steuern im April ein Musical mit dem Titel „Ayanna – grenzenlos und frei“ zum Theaterprogramm bei.

Unter der Regie von Thomas Förster hat mit „Halleluja – Die Weihnachtsgeschichte“ eine große Eigenproduktion am zweiten Adventswochenende Premiere! Es spielen und musizieren Cordula Hanns, Karolina Petrova, Thomas Förster, Tom Quaas, Matthias Wagner, Micha Winkler & Band und ein Meißner Bürgerchor in zauberhafter Ausstattung! Ende Januar 2024 wird ein neues Format unter dem Ti-

tel „Klatsch bei Käte“ Premiere feiern, hier bittet der Musiker Micha Winkler Persönlichkeiten zum Interview. Die von Meißner-Fan Martin Quilitz moderierte Late Night Show „Kaff & Kosmos“ kehrt mit Artistik, Comedy, Livemusik, Gesprächen und spontanen Spielaktionen in das Programm zurück und wird zeigen, wie vielfältig und bunt das Kulturleben in Meißen ist. Ein besonderer Höhepunkt der neuen Spielzeit wird das intermediale und interkulturelle Tanz-Film-Programm mit dem Titel „Water Drums“ am 26. Mai 2024 sein! Darstellende, bildende und filmende Kunst aus Taiwan und Sachsen werden vor der aufwendig animierten Kulisse der Sächsischen Schweiz und des Sun Moon Lake Taiwans eine eigene Welt entstehen lassen.

Und natürlich wird auch im kommenden Sommer ein weiterer Gassenzauber mit Theater und Straßenmusik die historische Altstadt kunstvoll und heiter bereichern! So wird für alle in dieser bunten Reihe von Veranstaltungen etwas dabei sein. Ob junge oder erwachsene Theaterfans, Konzertpublikum oder Literaturinteressierte: Ein Blick in das aktuelle Spielzeitheft oder auf die Website www.theater-meissen.de lohnt sich immer!

Pressemitteilung

Mehr als 76 interessierte Aussteller und acht Auszubildende

Der Tag der offenen Tür am Beruflichen Schulzentrum für Technik und Wirtschaft und die Ausbildungsbörse der Agentur für Arbeit Riesa und des Jobcenters Landkreis Meißen gehen in die Vorbereitung. „Ein unmögliches Projekt, nicht machbar für acht Auszubildende und nicht mit über 75 angemeldeten Unternehmen.“ Ein Satz, der so nie ausgesprochen, aber über den sicherlich mehrmals von den Beteiligten nachgedacht wurde. Die acht Auszubildenden sind wir: Marie, Samira, Sabrina, Tina, Sarah, Ludwig, Lisa-Marie und Willy. Wir besuchen die Klasse V21c der Veranstaltungskaufleute am Beruflichen Schulzentrum für Technik und Wirtschaft Riesa und organisieren den diesjährigen Tag der offenen Tür sowie die Ausbildungsbörse. Die Veranstaltung findet am Samstag, 25. November 2023, 9.30 bis 13.30 Uhr im Beruflichen Schulzentrum für Technik und Wirtschaft auf der Paul-Greifzu-Straße 51 in Riesa statt. Schon jetzt laden wir alle Interessierten ein, sich über berufliche oder weiterführende schulische Ausbildungen zu informieren.

Wir starteten bereits Ende März 2023 mit der ersten Planungsphase außerhalb des schulischen Alltags. Im „Elldus Resort“ in Oberwiesenthal füllte unsere projektbetreuende



Präsentation der Projektidee

Foto: BSZ Riesa

Lehrerin Daniela Steinhagen unsere Köpfe mit Informationen und Erfahrungen der letzten Jahre. Schnell war klar, auf Bewährtes wollten wir zurückgreifen, aber auch neue Wege gehen. Die ersten kreativen Ideen sprudelten und wurden zu Papier gebracht. Gespannt sein darf man auf das neue Corporate Design für die Ausbildungsbörse, welches durch die Absolventen der Veranstaltungskaufleute Sandro Hanke und Thai Apel entwickelt wurde. Es war der „Aufhänger“ für unser diesjähriges Motto „On Point – take the next step“ oder „Mach den nächsten Schritt“. Für die Besucherinnen und Besucher der Veranstaltung wird es der „nächste Schritt“ und sicherlich einer der wichtigsten des Lebens sein.

Für uns als zukünftige Veranstaltungskaufleute ist es ein wesentlicher „nächster Schritt“. Wir beginnen nunmehr das dritte Ausbildungsjahr und stehen mit diesem Projekt kurz

vor unseren Abschlussprüfungen und wollen beweisen, dass acht Auszubildende es „draufhaben“. Unser Know-How, die Erfahrungen aus unseren diversen ausbildenden Unternehmen und unser Engagement werden dieses Projekt auf einen guten Weg bringen. Die erste Hürde nahmen wir bereits im Juni. Wir konnten die Schulleitung, die Vertretenden der Agentur für Arbeit Riesa sowie des Jobcenters des Landkreises Meißen mit unseren Ideen überzeugen.

In den kommenden Schulwochen konzentrieren wir uns auf das finale Raumkonzept, das Wegeleitsystem, das Rahmenprogramm und auf das Pressesgespräch. Wir werden planen, zeichnen, rechnen, diskutieren, telefonieren, plakatieren, aufbauen und einiges mehr. Spannend bleibt, wie das neue Design überzeugt und wie erfolgreich die Veranstaltung wird.

Projektklasse V21c

Sie möchten das Dach Ihrer Immobilie neu decken o. abdichten?

Ein in die Handwerksrolle eingetragenes mittelständisches Bauunternehmen aus Mittelsachsen mit 30 Mitarbeitern hat **freie Kapazitäten für Dachdeckerarbeiten** ab Oktober 2023. Anfragen bitte an: claudia.schneider@wachsbau.de Tel.: 034322-5140

Sie sanieren Ihre Immobilie oder bauen neu?

Ein in die Handwerksrolle eingetragenes mittelständisches Bauunternehmen aus Mittelsachsen mit 30 Mitarbeitern hat **freie Kapazitäten für Maurer- und Betonarbeiten** ab September 2023. Anfragen bitte an: claudia.schneider@wachsbau.de Tel.: 034322-5140

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944 - 36160
 **WOHNMOBIL-CENTER**
Am Wasserturm
www.wm-aw.de



**1.500 EUR
Einstellungsbonus**

ceramaret
Seit 25 Jahren in Meißen

Wir können härter als Stahl!
Technische Keramik.

... und suchen SIE als
ZERSPANUNGSMECHANIKER (m/w/d)

für CNC-Dreh-, Fräs-, Schleiftechnik
bewerbung@ceramaret.de



Neue Spielzeit der Elbland Philharmonie Sachsen

Das Thema „Brücken“ ist so aktuell wie nie: Brücken zwischen unterschiedlichen Menschen, Nationalitäten, Generationen, weltpolitischen Einstellungen zu bauen, ist eine der großen Aufgaben des 21. Jahrhunderts. Verbinden Brücken doch viel mehr als nur die Ufer der Elbe, die das Spielgebiet des Orchesters durchfließt. Deshalb richtet die Elbland Philharmonie Sachsen ihren Blick in der neuen Spielzeit auf den verbindenden Charakter von Musik.

Philharmonische Konzerte

Bereits bei den Philharmonischen Konzerten lässt sich der Brückenschlag erkennen: Im ersten Philharmonischen Konzert „Alles Mozart“ zeichnet die Elbland Philharmonie Sachsen die Linien von und zu Mozart nach, während das zweite Philharmonische Konzert „Eroica“ eine sehr interessante Verbindung nach Australien herstellt. Dort lebt der gebürtige Meißner Dirigent Johannes Fritsch, der ein australisches Stück vom anderen Ende der Welt mitbringt und es Werken von Schostakowitsch und Beethoven gegenüberstellt. Im dritten Philharmonischen Konzert „Heitere Melancholie“ wird die Brücke ins Nachbarland Polen geschlagen. Während das Orchester im vierten Philharmonischen Konzert „Nordischer Klang“ eine Brücke in den Norden errichtet. Mit der 9. Sinfonie von Ludwig van Beethoven und der Uraufführung „Ankunft - Hommage à Klaus Rohleder von Joe Schittino“ verabschiedet das Orchester das Jahr 2023.

Unterhaltungskonzerte

Das Orchester wird auch in der aktuellen Spielzeit zahlreiche Unterhaltungskonzerte musizieren und dabei international unterwegs sein: Hierzu zählt „Espanola“, die musikalische Reise durch Spanien. Gruselkonzerte mit Peter Kube und Patrick Rohbeck, Weihnachtskonzerte mit Tom Pauls oder das klassische Weihnachtskonzert „Weihnachten im Gebirg“ mit dem Zithersolisten Thomas Baldauf zeichnen sich durch eine abwechslungsreiche Programmgestaltung aus. Das neue Jahr wird mit den Silvester- und Neujahrskonzerten „Very British“ an insgesamt acht Spielorten eingeläutet. Es folgen die Unterhaltungskonzerte „Bella Italia, die ganze Welt ist himmelblau“, die Pfingstkonzerte „Pfingstrose“ und „Ilse Bähnert – Die lustige Witwe in der Operette“.

Kammerkonzerte

36 Kammerkonzerte waren es in der vergangenen Spielzeit. „Die Kammerkonzerte haben die Philharmonie in der Corona-Zeit musikalisch vorangebracht“, schätzt Chefdirigent Ekkehard Klemm ein. Kein Wunder also, dass das Orchester auch in der aktuellen Spielzeit aktiv kammermusikalische Aktivitäten in der Region fördert. Neu ab dieser Spielzeit ist die Musikalische Weinprobe in Kooperation mit der Winzergenossenschaft Meißen – entstanden aus den Online-Weinproben während der Corona-Pandemie. Nun wird das Konzept der Verbindung von Kunst- und Weingenuss an zwei Terminen mit dem Ensemble



Die Elbland Philharmonie Sachsen beim Konzert am Elblandklinikum Meißen

Foto: C. Hübschmann

celloKONTRabass und der Streichformation FOURTISSIMO in ein Kammermusikformat übertragen.

Für Kinder

Die Kinder- und Jugendarbeit liegt der Elbland Philharmonie Sachsen besonders am Herzen. Neben den jährlich stattfindenden Konzerten für Grundschulkindern und -schüler im gesamten Kulturraum musizieren Kammerformationen themenbezogene Kinderkonzerte wie „Spuk und Zauberei“ sowie „Der kleine Stern“. Weitere musikpädagogische Angebote stellen die Reihen „Musik im Klassenzimmer“ und „Musik in der Kita“ dar. In der vergangenen Spielzeit waren es allein 40 Veranstaltungen. Auch die Probenbesuche beim Orchester werden von Schulklassen gerne wahrgenommen. Hierzu besteht auch die Kooperation mit den Landesbühnen

Sachsen „Mittendrinn“, die einen Probenbesuch an einen anschließenden Konzertbesuch koppelt. Ein besonderes Highlight für junge Familien stellen die Kuschelkonzerte dar. Hier erhalten Kinder, Eltern und Großeltern die Möglichkeit, in entspannter Atmosphäre klassischer Musik zu lauschen.

Musiktheater

Als musikalischer Partner der Landesbühnen Sachsen verantwortet das Orchester sämtliche Musiktheaterproduktionen der Landesbühnen Sachsen im Orchestergraben. In dieser Spielzeit feiern die große romantische Oper „Der Vampyr“ von Heinrich Marschner, der Doppelabend mit Opern von Philippe Boesmans und Francis Poulenc „Julie / Die Brüste des Tiresias“, das Musical „Cabaret“ in einer Fassung von Chris Walker sowie die Oper „Le Villi“ von Giacomo Puccini Premiere.

Fakten

In gewohnter Weise gab es beim Gespräch zum Spielzeitauftakt auch einige Daten und Fakten zum Orchester: Das Orchester befindet sich weiterhin in einem Generationsumbruch. Insgesamt 14 Probenbesuche wurden in der vergangenen Spielzeit durchgeführt. Derzeit sind 80 Musikerinnen und Musiker bei der Elbland Philharmonie Sachsen beschäftigt. In der vergangenen Spielzeit hat das Orchester insgesamt 69.629 Besucherinnen und Besucher erreicht und so konnte Geschäftsführerin Carola Gotthard auf eine sehr erfolgreiche Spielzeit zurückblicken. Nur mit dem Wetter haderte sie ein wenig: „Die Open-Air-Konzerte sind unser Markenzeichen und unser Stückenpferd, aber die zum Teil große Hitze macht den Musikerinnen und Musikern ebenso wie den Instrumenten zu schaffen. Aber wir hören nicht auf, draußen zu spielen“, gibt sie sich kämpferisch. In der kommenden Spielzeit wird die Elbland Philharmonie 48 Veranstaltungsorte bespielen und 206 Konzerte durchführen. Hinzu kommen weitere Kammermusikveranstaltungen sowie zahlreiche musikpädagogische Projekte. Das Programmheft für die erste Hälfte der Spielzeit – August bis Dezember 2023 – ist erschienen. Weitere Informationen: <https://elbland-philharmonie-sachsen.de/>

Pressemitteilung/
Anja Schmiedgen-Pietsch

Unsere Steuererklärung lassen wir machen.

FAIRER PREIS. SCHNELLE HILFE. ENGAGIERTE BERATER.

Beratungsstelle Coswig

Beratungsstellenleiterin Angela Grella
Steuerfachlicher Mitarbeiter Marco Adam

- 📍 Hauptstraße 13 | 01640 Coswig
- ☎ 03523 – 72 75 1
- ✉ m.adam@steuerring.de
- 🌐 www.steuerring.de/adam

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring Deutschland e.V.
(Lohnsteuerhilfeverein) | Wir erstellen Ihre Steuererklärung – für Mitglieder, nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.

Rundum-Service zum fairen Preis.



Wir machen Ihre Steuererklärung

Entdecken Sie das sächsische Elbland einmal anders!

Regenschirm limitierte Auflage 19,95 €



Permanent-Tasche tragfähig 2,95 €

Hier erhältlich

DDV Lokal
Meißen · Radebeul · Riesa
DDV Elbland GmbH, Elbstraße 7, 01662 Meißen

Literaturwerkstatt

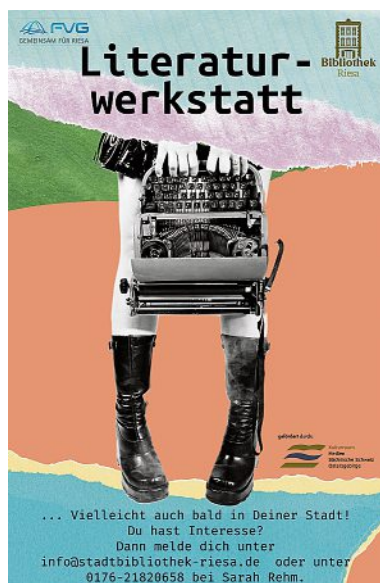


Foto: Stadtbibliothek Riesa

Der Kulturraum fördert jährlich die Literaturwerkstatt des Kulturraumes – eine Schreibwerkstatt für Autorinnen und Autoren und solche, die es noch werden wollen. Geschichten erzählen, Geschichten niederschreiben, sind Teil unserer Kultur. Doch wie fängt man an, wie spinnt man den roten Faden, wie kommt man zu einem Ende. Ob jung oder alt, ob Stadt oder Dorf

– Hilfe hierfür findet man in der Literaturwerkstatt des Kulturraumes. Für Informationen, wann und wo eine Werkstatt stattfindet, melden sich Interessierte bitte in der Stadtbibliothek Riesa.

Telefon: 03525 732102
E-Mail: info@stadtbibliothek-riesa.de

Kulturraum

Inklusive und barrierefreie Veranstaltungen

Kultureinrichtungen realisieren zahlreiche Veranstaltungen im Jahr und kommunizieren dabei mit ganz unterschiedlichen Gruppen. Wie Information und Kommunikation sowie das Event selbst so gestaltet werden, dass sie für möglichst viele Menschen, insbesondere Menschen mit Behinderung, zugänglich sind, das erfahren Teilnehmende in diesem Workshop.

Lernziele:

Am Ende des Workshops kennen Teilnehmende:

- den Zusammenhang von Inklusion und Barrierefreiheit
- die wesentlichen Anforderungen an inklusive und barrierefreie Veranstaltungsplanung
- Ressourcen wie Arbeitshilfen und Fördermöglichkeiten

Workshopinhalte:

- Wie gestaltet ich ein inklusives Veranstaltungsprogramm?
- Welche Anforderungen gibt es an den Veranstaltungsort?
- Wie kann die Öffentlichkeitsarbeit inklusiv und barrierefrei gestaltet werden?
- Was muss bei der Zeit- und



Workshop zu inklusiven und barrierefreien Veranstaltungen
Foto: Matthias Franke

Kostenplanung einkalkuliert werden?

- Welche Anforderungen gibt es an die Ausstattung und Veranstaltungstechnik?
- Was muss bei Online-Veranstaltungen berücksichtigt werden?
- Welche Kooperationen und Partnerschaften sind strategisch sinnvoll?

Termin:

26. September 2023
10 bis 15 Uhr

Ort:

Jagdschloss Graupa
Tschaikowskiplatz 7
01796 Pirna

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Servicestelle Inklusion im Kulturbereich statt und ist für Teilnehmende kostenfrei. Anmeldung sind bitte bis zum 15. September 2023 per E-Mail an: info@kulturraum-erleben.de zu richten.

Kulturraum

COLOURING ENERGY

JETZT GANZ NEU BEI UNS!
Einfach bestellen unter:
<https://shop.varoenergy.de/>



DER UMWELT ZULIEBE

Heizen Sie mit unserem CO₂-kompensierten Premium-Heizöl

Umweltprämie* für Ihre
nächste Heizöl-Bestellung:

**Nutzen Sie unseren neuen
Online-Shop und sparen Sie bei
einer Bestellung von 1.500 Litern
CO₂-kompensiertem VARO-
Premium-Heizöl 2,- € pro 100 Liter**

Sie erreichen die Ihnen bekannten Mitarbeiter

Meißen ☎ 0 35 21 - 70 000

Großenhain ☎ 0 35 22 - 52 95 850

* gültig bis 11.09.2023, bei Bestellung bitte Kennwort SZ 50 verwenden, nur einmal einzulösen pro Lieferstelle, keine Barauszahlung

www.varo-direct.de

VARO

Entdecken Sie die revolutionäre Welt der Küchengeräte mit Oranier!

Wir bieten Ihnen die perfekte Kombination aus erstklassiger Qualität, innovativem Design und herausragender Leistung.

Mit unseren Küchengeräten von Oranier erhalten Sie eine Vielzahl von Funktionen, die Ihnen das Kochen und Backen erleichtern. Von leistungsstarken Induktionskochfeldern bis hin zu energieeffizienten Backöfen und modernen Dunstabzugshauben – Oranier hat für jeden Bedarf die passende Lösung.

Mit Oranier können Sie sich darauf verlassen, dass Ihre Küchengeräte nicht nur optisch an-

sprechend sind, sondern auch zuverlässig und einfach zu bedienen.

Unsere Küchengeräte sind energieeffizient und tragen dazu bei, den Energieverbrauch in Ihrem Haushalt zu reduzieren. Entscheiden Sie sich für Oranier und erleben Sie die perfekte Verbindung von Qualität, Design und Leistung. Lassen Sie Ihre Küche zum Herzstück Ihres Zuhauses werden und genießen Sie das Kochen in einer neuen Dimension.

Oranier – Ihr verlässlicher Partner für hochwertige Küchengeräte!

- 1 All-inclusive-Set**
- 2 Clever Aktions-Set**
- 3 Bestseller-Set**



Planen Sie jetzt Ihre Traumküche und erhalten Sie eines unserer drei unschlagbaren Gerätesets!



01689 Weinböhla
Ehrlichtweg 3–9

✉ kontakt@huelsbusch.com
f/moebelhuelsbusch/

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 09.00–18.00 Uhr
Sa. 09.00–14.00 Uhr

www.huelsbusch.com

Zurückgeblättert

Ereignisse im Landkreis Meißen vor zehn Jahren

Zehn Jahre – ist das eine kurze oder lange Zeit? Die Antwort wird für jeden unterschiedlich ausfallen: Rast das Leben an einem vorüber, überschlagen sich die Ereignisse oder schreitet es gemächlich Tag für Tag, Stunde für Stunde voran. Was den Landkreis Meißen vor einem Jahrzehnt bewegte, darüber berichtet diese Serie – ohne Anspruch auf Vollständigkeit. Gestöbert haben wir in diesem Rückblick in der Tagespresse und im Amtsblatt – dieses Mal für den Monat September 2013.

Erster Spatenstich

Im August vor zehn Jahren trafen sich Bund, Land, Landkreis und Stadt zum ersten Spatenstich für die Strecke der B 101 nördlich von Großenhain. Der Bau im Auftrag des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr erstreckte sich auf einer Länge von über drei Kilometern und reicht vom Ortsausgang Großenhain bis zum Abzweig K 8510 bei Skaup.

Großes Dach für kleine Burg

Vor zehn Jahren wurde im September am Steingut Burkhardswalde Richtfest gefeiert. Der Verein Stein Gut e. V. hat das Gut seit 2007 für 99 Jahre gepachtet und sich der Restaurierung und Wiederbelebung der Anlage verschrieben. Mittlerweile könne die Räumlichkeiten auch für Veranstaltungen gemietet werden.



Zurückgeblättert im Archiv des Landkreises Foto: Doris Käthner

Aula wird zur Tagespflege

Vor zehn Jahren begann der Umbau der leerstehenden ehemaligen Neumarktschule in Meißen. 1895 errichtet und unter Denkmalschutz stehend sind in den 25 Klassenzimmern altersgerechte Wohnungen entstanden. Die neue Nutzung sah auch Räume für eine Wohngemeinschaft vor, in welcher bis zu acht Demenzzranke zusammenleben können. Die Aula wurde so umgestaltet, dass sie als Mittelpunkt und Speisesaal einer Tagespflege für bis zu 30 Menschen dient.

Auf Ötzis Spuren

Gemeinsam mit Studierenden der Leipziger Universität untersuchten die Mitarbeitenden des Landesamtes für Archäologie in Mehltheuer eines von mehreren jungsteinzeitlichen Grabenwerken im Landkreis Riesa, die womöglich als Treffpunkt für Feste, Rituale oder religiöse Zeremonien dienten. Von den Forschungen erhofften sich die Wissenschaftler ein Bild davon, wie die Landschaft in Mehltheuer ausgesehen hat.

Meißen neu in London

Das Londoner Harrods ist eines der bekanntesten Kaufhäuser der Welt. Seit September des Jahres 2013 hat auch Meißen dort eine Botschaft. Auf über 100 Quadratmetern präsentiert sich die Meissner Manufaktur mit Porzellan-Kunstwerken, Tisch- und Tafelangebot und dem Möbelprogramm.

Feuerwehrfest mit Weltpremiere

Mitte September 2013 hatte Landrat Arndt Steinbach zum 15. Zeithainer Feuerwehrfest eine ganz besondere Aufgabe: Er enthüllte einen Gerätewagen auf einem S 4000-2 Fahrgestell und damit die Sammlung von DDR-Feuerwehrfahrzeugen in den Technischen Sammlungen der AG Feuerwehrhistorik. Von den 1962 bis 1963 gebauten 24 Exemplaren hatte kein Original die Zeit überdauert, weshalb für das Zeithainer Museum ein Nachbau gefertigt wurde.

Anna Pfefferkorn

Entdecken Sie das sächsische Elbland einmal anders!



Permanent-Tasche
tragfähig
2,95 €



Regenschirm
limitierte
Auflage
19,95 €

Hier erhältlich: DDV Lokale Meißen · Radebeul · Riesa

DDV Elbland GmbH, Elbstraße 7, 01662 Meißen

Ihre Ansprechpartner für das
Amtsblatt erreichen Sie unter:

Telefon (0 35 21) 41 04 55 20

Telefax (0 35 21) 41 04 55 22

E-Mail: tp.meissen@ddv-mediengruppe.de



PLANUNG FERTIGUNG MONTAGE

Wintergärten • Terrassendächer • Haustüren • Fenster



Walthers-Wolff-Straße 5
01855 Sebnitz
Telefon 035971 57483
www.bauelemente-hellmig.de

Beim Zweckverband Abwasserbeseitigung Oberes Elbtal Riesa ist zum 1. Januar 2024 unbefristet eine Stelle

Elektromeister/in (m/w/d)

zu besetzen. Es findet der TVöD VKA Anwendung.

Weitergehende Informationen finden Sie auf der Homepage unter www.riesa.de/rathaus/stellenausschreibungen

Musterküchenabverkauf

Wir brauchen Platz für neue Messemodelle!

Angebotspreise zzgl. E-Geräte, Lieferung & Montage gegen geringen Aufpreis



Ausstellungsstücke extrem reduziert! z.B. 40% 30%



12.575,-

5.790,- €



15.709,-

6.990,- €



5.964,-

3.490,- €



10.630,-

5.990,- €

Apert
küchen
holger fahrendorff

Alexander-Puschkin-Platz 4 d • 01587 Riesa • 03525 / 87 533 50 • www.apart-kuechen.de
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 9.00 - 18.00 Uhr · Samstag nur nach Vereinbarung

Die mobile Ausstellung zur Suchtprävention GLÜCK SUCHT DICH

Im Frühjahr 2018 wurde die Fach- und Koordinierungsstelle Suchtprävention Sachsen (FuKSS) beauftragt, ein mobiles Suchtpräventionsprojekt für Sachsen zu konzipieren. Ziele des Suchtpräventionsprojektes GLÜCK SUCHT DICH waren und sind:

- die Risiko- und Lebenskompetenzen von Kindern und Jugendlichen zu stärken,
- einen verantwortungsvollen Umgang mit Suchtmitteln und süchtig machenden Verhaltensweisen zu fördern,
- neue Impulse für die Suchtprävention in Sachsen zu setzen,
- auf die bestehenden Angebote vor Ort aufmerksam zu machen und diese mit GLÜCK SUCHT DICH zu verzahnen.

Für das Projekt GLÜCK SUCHT DICH wurde daraufhin gemeinsam mit Expertinnen und Experten eine interaktive Ausstellung zur Suchtprävention entwickelt und in einem modern und kreativ ausgestalteten Doppelstockbus für Kinder und Jugendliche in ganz Sachsen verbaut. An acht interaktiven Stationen haben Kinder und Jugendliche die Möglichkeit, sich in Teams mit den Themen GLÜCK und SUCHT spielerisch auseinanderzusetzen und ihre Sichtweisen auf Glück, Identität, Konsumrisiken und Rauschmittel zu reflektieren. Das Konzept

lädt zum Lernen, Mitmachen und Weiterdenken ein. Der gesamte Rundgang durch den Bus nimmt etwa 90 Minuten in Anspruch.

Zusätzlich wurden von der FuKSS begleitend zum Bus ein Nachbereitungsworkshop sowie zwei themenspezifische, vertiefende Zusatzangebote GLÜCKSRAUSCHEN und GEDANKENRAUSCH entwickelt, die die Nachhaltigkeit dieser mobilen Ausstellung fördern.

Der Landkreis Meißen hat seit Beginn des Projektes 2020 für die Durchführung und Koordination einen Landkreis-Koordinator GLÜCK SUCHT DICH. Ausführender Träger ist die Zukunftswerkstatt Dresden gGmbH. Der Koordinator ist Ralph-Torsten Lincke, ehrenamtlicher Geschäftsführer der Zukunftswerkstatt Dresden gGmbH.

In sehr enger Zusammenarbeit und Abstimmung mit der Koordinatorin für Suchthilfe | Suchtprävention Landkreis Meißen, Maja Engel, organisiert der Landkreis-Koordinator die Durchführung von GLÜCK SUCHT DICH im Landkreis Meißen. Er bietet neben der Organisation, Durchführung und Begleitung der mobilen Suchtpräventionsausstellung GLÜCK SUCHT DICH an den Schulen Vor- und Nachbereitungsworkshops sowie je nach Bedarf Vertiefungsworkshops in den teilnehmenden Schulklassen an. Weiter-

hin berät er gemeinsam mit der Koordination Suchthilfe | Suchtprävention Lehrkräfte und Schulsozialarbeitende zu Möglichkeiten der (Weiter-)Entwicklung von Suchtpräventionskonzepten an Schulen und zu weiteren Suchtpräventionsangeboten.

Mit Beginn der mobilen Ausstellung zur Suchtprävention Sachsen 2020 sind aufgrund der damaligen Öffentlichkeitsarbeit viele Anfragen von Schulen eingegangen. Da der

Bus nur für zehn Tage im Jahr buchbar ist und er im Rahmen der Corona-Pandemie teilweise nicht verfügbar, teilweise nur eingeschränkt einsetzbar war, wurden und werden im Landkreis Meißen bisher eingegangene Anfragen bearbeitet.

Von 2020 bis jetzt konnten über 2.100 Schülerinnen und Schüler von weiterführenden Schulen sowie 55 Fachkräfte und 63 Fachbesucherinnen und -besucher den Bus nut-

zen. In diesem Jahr wird der Bus noch in Weinböhla an der Oberschule und am Freien Gymnasium Station machen.

Für 2024 werden nach Auswertung der bisherigen Ausstellungsbuchung Schulen in Gemeinden angesprochen, in denen die mobile Ausstellung zur Suchtprävention bisher nicht vor Ort war.

Koordination Suchthilfe | Suchtprävention/Pressestelle



Der GLÜCK SUCHT DICH-Bus auf dem Schulhof der Dr.-Eberle-Oberschule in Nossen

Foto: Landratsamt Meißen



AQUA NOSTRA eG.
Gersdorf 23 • 09661 Striegistal
Tel. 034322 - 404 23
Mail: info@aqua-nostra.de
Web: www.aqua-nostra.de



AQUA NOSTRA

Stromlose Kläranlagen PKA ELSA • ECOFLO • CLEAR FOX
LAGUNA NOSTRA Schwimmteiche

Einfach x Sicher x Kraftvoll x Natürlich x Gesund



Sie möchten Ihr Immunsystem unterstützen, Ihren Körper entgiften, Ihre Atemwege stärken, Ihre Emotionen ausbalancieren, Verspannungen lindern oder Ihre Verdauungsfunktionen regulieren?

Ätherische Öle können das und noch so viel mehr!

Ich lade Sie herzlich zu einem kostenfreien Einzelgespräch oder zu einem unserer Vorträge ins Öle leben – Haus ein.

Ich freue mich auf Sie!

Kristin Illschner • 0162 – 97 13 678 • kristin@oeleleben.de
Mehr Informationen unter: www.oeleleben.de/termine

*Dein Training für mentale
und körperliche Gesundheit*



Neuer Kurs ab Oktober.
Für mehr mentales und körperliches Wohlbefinden, Stärke und Resilienz.
Bring deinen Körper und Geist wieder in Einklang.

Anmeldung und Infos unter
0351/20980883
info@sarahkudell.de
www.sarahkudellcoaching.de



LANDESBÜHNEN
SACHSEN

SPIELZEIT

LAST CALL

AUFTAKT

14.&19. – 22. OKTOBER

SEPTEMBER	Ort
Sa 16.9. 19:30 Eigenarten Wagner (Uraufführung)	HB
Di 19.9. 10:00 PREMIERE Tabula Rasa (Uraufführung) (ab12)	SB
18:00 Tabula Rasa (Uraufführung) (ab12)	SB
Mi 20.9. 10:00 Tabula Rasa (Uraufführung) (ab12)	SB
Fr 22.9. 19:30 Faust – Der Tragödie erster Teil Goethe	HB
Sa 23.9. 19:30 Die Zirkusprinzessin Kálmán	HB
So 24.9. 15:00 »Als Heimat bleibt nur die Liebe« Celan Klavierkonzert zu zwei und vier Händen	GH
19:00 Eigenarten Wagner (Uraufführung)	HB
Di 26.9. 18:00 Faust – Der Tragödie erster Teil Goethe 17:15 Uhr Einführung zum Stück	HB
Mi 27.9. 10:00 PREMIERE Gullivers letzte Reise Swift (ab 10)	SB
Do 28.9. 10:00 Gullivers letzte Reise Swift (ab 10)	SB
Fr 29.9. 20:00 Woyzeck Büchner	HB
OKTOBER	Ort
So 1.10. 15:00 Faust – Der Tragödie erster Teil Goethe	HB
16:00 Gullivers letzte Reise Swift (ab 10)	SB
Mo 2.10. 10:00 Gullivers letzte Reise Swift (ab 10)	SB
Di 3.10. 10:00 Gullivers letzte Reise Swift (ab 10)	SB

LANDESBÜHNEN SACHSEN GMBH

Meißner Straße 152 | 01445 Radebeul | Tel. 0351 8954-214 | Fax 0351 8954-213
kasse@landesbuehnen-sachsen.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Di–Fr: 10–13 Uhr & 14–18 Uhr | Sa: 15–18 Uhr

PRINT@HOME

Buchen Sie zu jeder Zeit von zu Hause unter: www.landesbuehnen-sachsen.de

Sa 14.10.18:00 PREMIERE	LBS
»LAST CALL« – Spielzeitauftakt 23/24	
Körpersaiten Wagner (Uraufführung)	
Rauschen Kucinska	
Rusalka – Oper für Alle Dvořák	
Atmen Macmillan	
Letzte Rufe aussterbender Arten Preu (Uraufführung)	
Eight Songs for a Mad King Davies	
Unser aller Blut ist rot Schuhmacher (ab 14)	
Ich Und Sie Toppel (Uraufführung)	
Schiller-Werkstatt Schiller	
Die große Reblauskatastrophe! Beckmann (Uraufführung)	
Do 19.10.19:00 »LAST CALL« – Spielzeitauftakt 23/24	LBS
Fr 20.10.19:00 »LAST CALL« – Spielzeitauftakt 23/24	LBS
Sa 21.10.18:00 »LAST CALL« – Spielzeitauftakt 23/24	LBS
So 22.10.18:00 »LAST CALL« – Spielzeitauftakt 23/24	LBS
Fr 27.10.10:00 Gullivers letzte Reise Swift (ab 10)	SB
Sa 28.10.15:00 Gullivers letzte Reise Swift (ab 10)	SB
19:00 1. PHILHARMONISCHES KONZERT	HB
»Alles Mozart!« Elbland Philharmonie Sachsen 18:30 Uhr Konzerteinführung	
So 29.10.15:00 Woyzeck Büchner	HB

LBS THEATER RADEBEUL HB HAUPTBÜHNE SB STUDIOBÜHNE
GH GLASHAUS IM FOYER GW GOLDNE WEINTRAUBE – DIE THEATERKNEIPE PB PROBEBÜHNE
WJ – WERKSTATT JUNGES.STUDIO



SPARWOCHE - 60%

bis zu

gültig bis zum 23.09.2023

Gardinenstoffe

Große Auswahl an Stoffen in verschiedenen Farben und Mustern.

- 50% auf jeden Restballen



Motivkissen

In verschiedenen Motiven und Größen

- 60%

ab 12 €

~~29,99 €~~



Steppbett

Bezug: 100 % Baumwolle, Füllung: 100 % Polyester, Maße: 135 x 200 cm

- 41%

35 €

~~59,95 €~~

SUPERANGEBOT!

Matratzen Topper

Größe: 90 x 200 cm

ab 49,99 €

~~99,95 €~~

Traumland 1000 H3

7-Zonen-Taschenfederkernmatratze, Größe: 90 x 200 cm

- 50%

129 €

~~260 €~~

Matratzen in SONDERGRÖSSEN

z.B.: 80 x 190 cm, 90 x 190 cm, 80 x 200 cm uvm.

spare
bis zu

50 %

Matratzen ab
99,-€



Schmidt
IHR AUSSTATTER

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Berghausstr. 9
01662 Meißen

Telefon: 035 21/72 80 70

www.schmidt-ausstatter.de

Öffnungszeiten

Mo. – Fr. 09.00 – 18.30 Uhr
Sa. 09.00 – 18.00 Uhr



WhatsApp:

0176 87825786



Interkulturelle Wochen im Landkreis Meißen

15. September 2023 bis 1. Oktober 2023 „Neue Räume“

Vielfältige Veranstaltungen in mehreren Städten laden interessierte Personen zur Teilnahme ein. Ziel ist es, mit dem Programm zu mehr Dialog und Begegnung in der Gesellschaft beizutragen und so gemeinsam ein Zeichen für Vielfalt und Toleranz zu setzen.

Freitag, 15. September 2023

Piratenparty

15:00 bis 16:00 Uhr, Uferstraße, 01662 Meißen

Veranstaltet von: Bürgerstiftung Meißen

Freitag, 15. September 2023

#FSL: 4. Firmenstaffellauf

16:00 bis 19:00 Uhr, Sportzentrum Heiliger Grund

Goethestraße 33, 01662 Meißen

Veranstaltet von: Kreissportbund Meißen e. V./Diakonie Meißen, Migration/Landkreis Meißen

Sonntag, 17. September 2023

Familien-Filmvorführung „Warum ich hier bin“

16:30 Uhr im Filmpalast Capitol

Hauptstraße 72 a, 01587 Riesa

Veranstaltet von: Zukunftswerkstatt Kommune

Sonntag, 17. September 2023

InneHaltestellen

Ab 11:00 Uhr, Haltestellen zwischen Nossen und Meißen, Lommatzsch und Wilsdruff

Veranstaltet von: Landgestalten e. V.

Montag, 18. September 2023

Filmvorführung „Contra“

19:00 Uhr im Filmpalast Capitol

Hauptstraße 72 a, 01587 Riesa (FSK 12)

Veranstaltet von: Zukunftswerkstatt Kommune

Donnerstag, 21. September bis 28. September 2023

„Mosaik – Spiel der Farben“

Neugasse 15, 01662 Meißen

Vernissage: 21. September von 18:30 bis 20:30 Uhr

Finissage: 28. September von 18:30 bis 20:30 Uhr

Besichtigungszeiten während der Ausstellung:

22. September: 10:00-12:00 Uhr

23. September: 15:00-18:00 Uhr

26. September: 16:00-18:00 Uhr

27. September: 10:00-12:00 Uhr

Veranstaltet von: Frauen für Vielfalt – interkulturelle Bildungswerkstatt Meißen, ein Projekt der Stiftung Soziale Projekte Meißen, in Kooperation mit Atelier.Hof Nora Maria Bräuer.

Freitag, 22. September 2023

Kinderbuch-Lesung „Nelly und die Berlinchen“

15:00 Uhr im Leseladen, Stendaler Straße 24, 01587 Riesa

Veranstaltet von: Sprungbrett e. V.

Sonntag, 24. September 2023

„Alle Welt zu Tisch“ in Gröditz

16:00 Uhr in der Stadtbibliothek im Dreiseithof

Hauptstraße 17 in Gröditz

Veranstaltet von: Stadt Gröditz

Mittwoch, 27. September 2023

„Contra“: Film und Gespräch

18:30 Uhr, Filmpalast Meißen, Theaterplatz 14, 01662 Meißen

Veranstaltet von: Diakonie Meißen, Migration

Dienstag, 26. September 2023

„Mexikanisch kochen“ (Kursentgelt: 10 Euro)

17:00 bis 20:00 Uhr bei Küchen-Preusche

Nossener Straße 50, 01589 Riesa

Veranstaltet von: Volkshochschule im Landkreis Meißen e. V.

Dienstag, 26. September 2023

„Kochen Kunterbunt“

18:00 bis 22:00 Uhr im Kulturbahnhof in Radebeul

Sidonienstraße 1, 01445 Radebeul

Veranstaltet von: „Bündnis Bunt Radebeul“

Mittwoch, 27. September 2023

Ausstellungseröffnung „Tagträumer in einem verborgenen Land“ Fotos aus Rumänien von Fernande Stein

15:30 Uhr, MGH Coswig, Hauptstraße 17, 01640 Coswig

Veranstaltet von: JuCo Soziale Arbeit gGmbH

Mittwoch, 27. September 2023

Asha Hedayati „Die stille Gewalt. Wie der Staat Frauen alleinlässt.“

19:00 Uhr, Ev. Gemeindezentrum

Ravensburger Platz 6, 01640 Coswig

Veranstaltet von: Coswig-Ort der Vielfalt e. V. und Gleichstellungsbeauftragter Coswig, Katja Kulisch

Anmeldung unter: gleichstellung@stadt.coswig.de

*Ein herzliches Dankeschön gilt
allen Partnern und Veranstaltern
für ihr Engagement!*



interkulturellewoche.de

Donnerstag, 28. September 2023

„Lateinamerikanachmittag“

15:30 bis 17:30 Uhr, Klötzerstraße 27, 01587 Riesa

Veranstaltet von: Volkshochschule im Landkreis Meißen e. V.

Donnerstag, 28. September 2023

„Mittendrin. Erlebnisse als Krisenmanagerin in Afghanistan und Syrien“

Vortrags- und Gesprächsabend

19:00 Uhr in der Schloss-Remise Gröba

Veranstaltet von: Sprungbrett e. V.

Freitag, 29. September 2023

Internationales Buffet

7:00 bis 13:00 Uhr Wochenmarkt Rathausplatz Riesa

Veranstaltet von: Zukunftswerkstatt Kommune

Freitag, 29. September 2023

Spiele in der interkulturellen Woche

15:00 bis 16:00 Uhr, Jahnhallen-Areal

Schreiberstraße 37, 01662 Meißen

Veranstaltet von: Bürgerstiftung Meißen

Freitag, 29. September 2023

Lateinamerikanisches Lebensgefühl trifft Radebeul

16:00 bis 18:00 Uhr vor dem Radebeuler Kulturbahnhof

Sidonienstraße 1a, 01445 Radebeul

Veranstaltet von: Volkshochschule im Landkreis Meissen e. V.

Samstag, 30. September 2023

Buntes Picknick – jede*r bringt etwas mit

15:00 Uhr, Hof vor dem Stadtteilhaus Gröba, Sprachcafé,

Hafenstraße 2

Veranstaltet von: Sprungbrett e. V.

Samstag, 30. September 2023

„Neue Räume – Neue Klänge“

19:00 bis 20:00 Uhr, Musik-Salon „impulssein“

Bahnhofstraße 19 d, 01445 Radebeul

Veranstaltet von: Edith Maria Breuer

Samstag, 30. September 2023

Mondscheinlesung

20:00 Uhr, „Kultur-Ruine“ in Nössige Nr. 9,

01665 Käbschütztal

Veranstaltet von: Landgestalten e. V.

Sonntag, 1. Oktober 2023

Bildvortrag „Mit wenig Geld um die Welt“ Paul Druschke

16:00 Uhr, MGH Coswig, Hauptstraße 17, 01640 Coswig

Veranstaltet von: JuCo Soziale Arbeit gGmbH

Sonntag, 1. Oktober 2023

Fest der Vielfalt

14:00 bis 17:00 Uhr

Bürgerpark / CVJM / Karrasburg / MGH „Alte Bibi“

Kirchstraße 5 / Hauptstraße 17 / Karrasstraße 4 /

01640 Coswig

Veranstaltet von: JuCo Soziale Arbeit gGmbH /

Coswig – Ort der Vielfalt e. V. /

Interkultureller Garten e. V. / Diakonie Meißen,

Bereich Migration

Sonntag, 1. Oktober 2023

Sunday For Future – Choirs For Future

17:00 Uhr, Marienkirche Großenhain

Kirchplatz 1, 01558 Großenhain

Veranstaltet von: Kirchengemeinde Großenhainer Land &

Jugendchor Großenhain-Reinersdorf-Ebersbach



Buntes Radebeul
Für Menschenfreundlichkeit. Gegen Rassismus.



JuCo Soziale
Arbeit gGmbH



ATELIER.HOF
NORA MARIA BRÄUER



Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Gefördert durch



STAATSMINISTERIUM FÜR SOZIALES
UND GESELLSCHAFTLICHEN
ZUSAMMENHALT



interkulturellewoche.de

